

AUSGABE 4 | 2021

rsb regionssportbund
hannover e.V.

SPORT-INFO



Für Dich und
Deinen Verein!



Danke für Ihre Unterstützung!





**Dann lass doch
anders machen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 160 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.



**Hannoversche
Volksbank**

Sportringe sind wichtiges Bindeglied zwischen RSB und den Mitgliedsvereinen

Rund 670 Sportvereine sind Mitglied im RSB. Die 20 Umlandkommunen, in denen „unsere“ Vereine ansässig sind, umfassen eine Fläche von rund 2.100 km². Klar, dass es bei solch einem riesigen Gebiet kaum möglich ist, regelmäßig Kontakt zu allen Vereinen zu halten. Deshalb haben sich in nahezu allen Kommunen Sportringe konstituiert.

Die Sportringe sind einerseits Sprachrohr der Vereine in Richtung der Kommune und werden vielfach in sportpolitische Entscheidungen einbezogen. Andererseits nutzen die Verwaltungen die Sportringe zur Abstimmung von vereinsübergreifenden Fragen wie Sportförderung, Vergabe von Hallenzeiten und – ganz aktuell – Umsetzung von Vorgaben der Region Hannover zum Beispiel in Bezug auf die Nutzung der Sportstätten in Zeiten der Pandemie. Sportringe halten also Kontakt zur jeweiligen Verwaltung sowie zu den ansässigen Vereinen und stimmen sich bei Bedarf mit dem RSB ab.

Der RSB unterstützt die Arbeit der Sportringe im Rahmen seiner Satzung aktiv, finanziell und im Rahmen von regelmäßigen Sitzungen. Nach dem im Jahre 2018 verabschiedeten Strukturmodell des RSB sind die Sportringe durch ein Vorstandsmitglied im Leitungsgremium des RSB vertreten. Michaela Henjes hat diesen Posten derzeit inne. Aus gesundheitlichen Gründen konnte sie das Vorstandsamt zuletzt nicht ausüben, deshalb habe ich, 2018 gewählt als Vorstand (Öffentlichkeitsarbeit), dieses Handlungsfeld kommissarisch übernommen. Gerne stehe ich Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Carsten Elges,
RSB-Vorstandsmitglied



Wichtige Abgabetermine

Sportstättenbau 2021 - Auszahlungsantrag letzter Abgabetermin beim RSB	31.12.2021
Bestätigung der zweckgebundenen Mittelvergabe der Zuschüsse für nebenberufliche Übungsleiter 2021 letzter Eingabetermin im LSB-Intranet	31.01.2022
Meldung Bestandserhebungsdaten 2022 letzter Eingabetermin im LSB-Intranet	31.01.2022
Beitragszahlung 2022 RSB/LSB letzter Zahlungstermin Gesamtbeitrag bzw. 1. Rate (ab 300 € kann der Beitrag in 2 Raten aufgeteilt werden)	31.03.2022
Sparkassen-Sportfonds Hannover letzter Abgabetermin bei der Sparkasse Hannover	31.03.2022

AKTUELLE INFORMATIONEN

Tipp: Diese und weitere Hinweise auf wichtige Abgabetermine finden Sie auf unserer Homepage:
www.rsbhannover.de



Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Wichtige Abgabetermine	3

Aktuelles

Frohe Weihnachten	6
25. Jugendsporttag	7
24. RSB-Sporttag	7
Verabschiedung Hauke Jagau	8
Ehrungen im RSB*	9
ARAG-Sportversicherungsvertrag	12
RSB-FWD-Projekt 2021/2022	13
e.coSport	14
Vorstellung neue Mitarbeiter	14



RSB 2020/2021

Danke für die Unterstützung zum Jubiläum	16
GRAN SCHLAMM 2021	17
Fachverband Schießsport bildet Sportler:innen weiter	18
Beachtentennis Turnier TSV Steinwedel	18
Selbstverkäuferbasar rund ums Kind und Flohmarkt der SG Letter 05	19
AGIL-Sporttag*	19

Neues aus den Vereinen

Sportentwicklungsplanung in Neustadt*	20
Sportentwicklungsplanung in Barsinghausen*	21

Aus den Sportringen

Neues aus den Sportringen	22
---------------------------	----

Interview

Interview mit Hela Brixius	23
----------------------------	----

Vorstandsarbeit

Verlängerung des COVID-19-Gesetzes	25
Bestandserhebung 2021	27
Kostenlose Luca-Schlüsselanhänger	29

Förderprogramme / Wettbewerbe

Bezuschussung von Sportgeräten und Automatisierungstechniken	30
Sterne des Sports	31
Sparkassen-Sportfonds	33
Stark:Machen	34
Mein Team - meine Regeln	34
Vereinsportrait Lehrter SV – #likeRSB! Platz 2	35



Titelfoto: Teilnehmende des Blacklight-Events Brennball der Sportjugend (Artikel S.64)

Sportpolitik

Sportgespräch	41
---------------	----

Veranstaltungen

Radeln ohne Alter (eichels:event)	42
Nachbericht Infoveranstaltung „Flutlichtumrüstung“	43
FrauenSportTag*	44
E-Lastenrad	46
Entdeckertag 2021*	48
Tag der Niedersachsen*	49



Sportabzeichen

Ehrungsveranstaltung*	50
DSA-Prüferseminar*	52
Verlängerung der DSA-Prüfungsweise*	53
Corona und das Deutsche Sportabzeichen*	53
DSA-Prüferkarten und -Urkundendateien*	53

Bildung

Qualifix Seminare*	54
Vereinssoftware DFBnet Verein und Finanz*	56
Trainersuchportal	58
Bildungsangebote*	60
C50 Modul Erlebnissport Outdoor im Ötztal*	61



Jugend

Ferienfreizeit / Juleica-Ausbildung auf Föhr*	62
Juleica-Ausbildung auf Norderney*	63
Übungsleiter Aus- und Fortbildung*	64
Vorstellung Justin Schultz	64
Black Light Sports	65
Bewegungs-Pass	67
Soziale Talente 2021*	68
Schutzkonzept vor sexualisierter Gewalt im Sport*	69
FWD-Projekt „Vielfalt bewegt erleben“*	70

Sportentwicklung

Inklusives Sportfest in Langenhagen	71
13. Deutscher Seniorentag in Hannover	72



Vereinsentwicklung

Ehrenamt überrascht*	73
RSB-Sprechstunde digital	74

Sonstiges

Impressum	75
-----------	----



Niedersachsen * gefördert aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen

Die Geschäftsstelle ist vom 23.12.2021 - 04.01.2022 geschlossen.

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung danken wir unseren Mitgliedsvereinen sowie den Sportringen und Fachverbänden, Institutionen, Verbänden, Sponsoren und Unterstützern!
Allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022!

„Hoffnung bedeutet:
Das Beste in der Zukunft erwarten
und daran arbeiten, es zu erreichen.“

*Willibald Ruch (*1956)
Prof. für Persönlichkeitspsychologie*



Dezember-Rundschreiben

Bitte beachten Sie, dass das Dezember-Rundschreiben in diesem Jahr per E-Mail verschickt wird. Zusätzlich werden Sie alle Unterlagen auf unserer Homepage finden.



25. Jugendsporttag am 21.03.2022

Tagesordnung

- | | |
|----|---|
| 1 | Eröffnung – Begrüßung |
| 2 | Grußworte der Gäste |
| 3 | Regularien – Beschlussfähigkeit |
| 4 | Anträge |
| 5 | Bericht des Jugendausschuss |
| 6 | Bericht über die Haushaltsabrechnung 2021/2022 |
| 7 | Entlastung des Jugendausschusses |
| 8 | Haushaltsvoranschläge 2023/2024 |
| 9 | Wahlen:
Beisitzer für den Jugendausschuss |
| 10 | Änderung der Jugendordnung (gemäß Gegenüberstellung) |
| 11 | Wahl der Delegierten für den Jugendsporttag der Sportjugend Niedersachsen |
| 12 | Abschluss |

Die Delegierten des Jugendsporttages ergeben sich aus § 5 der gültigen Jugendordnung des Regionssportbundes Hannover.

Anträge zur Tagesordnung sind beim Jugendausschuss mindestens 2 Monate vor dem Jugendsporttag schriftlich einzureichen. ■

Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der geltenden Corona-Maßnahmen stattfinden.

Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

ANMELDUNG

[www.rsbhannover.de/
wir-ueber-uns/gremien/ausschuesse/
jugendsporttag](http://www.rsbhannover.de/wir-ueber-uns/gremien/ausschuesse/jugendsporttag)



24. RSB-Sporttag am 24.06.2022

Delegierte müssen auf der JHV ihres Vereins gewählt werden!

Bitte berücksichtigen Sie bei den Vorbereitungen zu Ihrer Jahreshauptversammlung (JHV), dass eventuell die Delegierten für unseren Sporttag am 24. Juni 2022 bzw. unseren Jugendsporttag 21. März 2022 auf Ihrer JHV gewählt werden müssen.

Ob eine Wahl der Delegierten notwendig ist oder nicht, hängt von Ihrer Vereinssatzung ab.

Ist in Ihrer Vereinssatzung keine Regelung zu Delegierten getroffen worden, dann müssen Sie die Delegierten immer auf Ihrer im Vorfeld stattfindenden JHV wählen lassen.

Damit die Delegiertenwahl ordnungsgemäß ist, muss der Punkt auf der Tagesordnung Ihrer JHV „Wahl der Delegierten zum nächsten Sporttag und Jugendsporttag des Regionssportbundes“ aufgeführt sein. Jedes Mitglied kann Delegierter sein, auch Vorstands-

mitglieder. Denken Sie bitte auch an die Wahl von Ersatzdelegierten!

Wenn die Delegiertenentsendung in Ihrer Satzung geregelt ist, müssen Sie nur danach verfahren. ■

Tipp !

Die Anzahl der Delegierten in Ihrem Verein entnehmen Sie bitte der Satzung bzw. der Jugendordnung des RSB, maßgebend sind die Mitgliederzahlen der Bestandserhebung 2022.

AUSZUG EINER MUSTERSATZUNG

[www.rsbhannover.de/
wir-ueber-uns/gremien/sporttag](http://www.rsbhannover.de/wir-ueber-uns/gremien/sporttag)



SATZUNG DES RSB

[https://www.rsbhannover.de/
wir-ueber-uns/satzung-ordnungen/
rsb-satzung](https://www.rsbhannover.de/wir-ueber-uns/satzung-ordnungen/rsb-satzung)



Verabschiedung Regionspräsident Hauke Jagau

Nach 15 Jahren an der Spitze der Region Hannover als Regionspräsident geht die Ära Jagau zu Ende.

Hauke Jagau war in der jungen Geschichte der Region Hannover erst der zweite Amtsinhaber und folgte am 1. November 2006 auf Dr. Michael Arndt, dem ersten Regionspräsidenten überhaupt. Seine berufliche Laufbahn begann er als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der SPD-Landtagsfraktion. Später folgten Tätigkeiten im Niedersächsischen Justizministerium und der Niedersächsischen Staatskanzlei. 1996 wurde er zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Laatzen gewählt, wo er bis zum Wechsel zur Region Hannover tätig war.

Mit Hauke Jagau stand die Zusammenarbeit und der regelmäßige Austausch mit dem RSB stets in einem vertrauensvollen Verhältnis. Dazu gehörte das jährliche Sportgespräch zu Beginn eines jeden Jahres, wo Hauke Jagau sich umfassend über die Sorgen, Nöte, Projekte und Ideen des Regionsportbundes Hannover

informierte. Auch für die ein oder andere Schirmherrschaft von unseren Veranstaltungen, wie dem Sportkongress, dem Männersporttag oder auch für unser Jubiläumsjahr stellte sich Herr Jagau zur Verfügung.

Wir bedanken uns bei Hauke Jagau dafür, dass er immer ein offenes Ohr für die Anliegen des RSB und bei der erfolgreichen Umsetzung unterstützt hatte.

Wir hoffen, dass wir mit seinem Nachfolger Steffen Krach die erfolgreiche Zusammenarbeit fortsetzen können. ■



Regionspräsident Hauke Jagau zu Besuch beim RSB mit Anna-Janina Niebuhr und Ulf Meldau



Ehrungen im Regionssportbund Hannover

Detlef Wichmann geehrt für 60 Jahre Vorstandsarbeit

Einen ganz besonderen Anlass galt es bei der TSV Burgdorf zu würdigen. Für seine 60 Jahre Arbeit im Vorstand der Handballabteilung wurde Detlef Wichmann geehrt. Carsten Elges (RSB-Vorstand), Holger Staab als erster Vorsitzender der TSV Burgdorf und Dieter Rück vom Vorstand der Handballer, nahmen in der Halbzeitpause des Drittligahandballspiels der TSV Hannover-Burgdorf II gegen den HSV Hannover Wichmann in die Mitte. Unter „Standing Ovation“ der rund 200 Zuschauer:innen verlieh ihm Carsten Elges die „Goldene Ehrennadel“ des LandesSportBundes Niedersachsen.



Detlef Wichmann und Carsten Elges (RSB-Vorstand)

Wilfried Herzberg mit Goldener Ehrennadel ausgezeichnet

Neben seinen Ämtern in der TSG Ahlten (1974 bis heute) war Wilfried Herzberg von 2005 bis 2013 Vorsitzender des Sportrings Lehrte und von 2013 bis 2016 dessen Kassenwart.

Beim Sportkreis Hannover-Land war er von 1989 bis 2002 im Jugendausschuss und gleichzeitig von 1992 bis 1998 als Schriftführer sowie von 1998 bis 2002 als Schatzmeister tätig.

Von 2011 bis 2018 nahm er beim NISH (Niedersächsisches Institut für Sportgeschichte) das Amt des Schatzmeisters wahr. ■



Der RSB-Vorsitzende Ulf Meldau ehrte Wilfried Herzberg von der TSG Ahlten mit der goldenen Ehrennadel des LSB (höchste Auszeichnung). Der RSB sagt Danke für das langjährige Vereinsengagement!

Lange erhält Bronzene Ehrennadel vom LandesSportBund

Während der Jahreshauptversammlung des SV Wacker Osterwald Anfang September wurde Thorsten Lange, Spartenleiter Gesundheitssport (seit 2011), geehrt. Ulf Meldau (RSB-Vorsitzender) überreichte Lange die Bronzene Ehrennadel des LSB mit Urkunde. Für seinen Verein ist er auch noch als Pressesprecher sowie Kampfrichter für Leichtathletik im Einsatz. Ebenso ist er seit 20 Jahren sowohl als Sportabzeichen-Abnehmer als auch als Sportabzeichen-Beauftragter aktiv.



Ulf Meldau Vorsitzender des RSB, Michael Koch Vorsitzender des SVWO, Thorsten Lange Spartenleiter Gesundheitssport

Auf der JHV des MTV Dedenhausen fünf Frauen für 50 Jahre Vereinstreue geehrt

Carsten Elges (RSB-Vorstand) (hinten) ehrt für 50-jährige Mitgliedschaft im MTV Dedenhausen (v.l.) Heike Noé, Waltraud Bührig, Kathrin Gellermann, Inge Hasberg und Doris Luther (nicht anwesend).



Ehrungen auf der JHV beim TSV Schulpfortuna

Mitte September fand eine lebhaft, aber konstruktive Jahreshauptversammlung statt. Unser Vorstandsmitglied Dagmar Ernst (RSB-Vorstand) ehrte drei Vereinsmitgliedern für 50 Jahre Vereinstreue und fünf Vorstandsmitglieder für ihr langjähriges Engagement.



TSV Friesen Hänigsen

Grete Späthe wird für 75 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Carsten Elges (RSB-Vorstand) überreicht die gerahmte Urkunde mit Pin. Frau Kraska vom TSV gratuliert mit Blumen.



100-jähriges Jubiläum beim Segelclub Steinhuder Meer

Carsten Elges (RSB-Vorstand) überreichte dem 1. Vorsitzenden, Sven Sokoll, neben einem symbolischen Geldgeschenk vom RSB i.H.v. 250 € auch die Jubiläumsplakette vom LSB mit Urkunde.



125 Jahre VfL Grasdorf

Anlässlich der 125-Jahr-Feier beim VfL Grasdorf brachte Dagmar Ernst (RSB-Vorstand) Grüße und Präsente sowohl vom RSB als auch LSB. Gleichzeitig wurden einige Vorstandsmitglieder und ehrenamtlich Engagierte für ihren Einsatz geehrt.



Anselm Bisgwa (FC Neuwarnbüchen) wurde das Bundesverdienstkreuz verliehen

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat Anselm Bisgwa in Anerkennung seiner besonderen Verdienste um das Allgemeinwohl das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Nach mehreren Jahren als Schiedsrichter, Übungsleiter, stellvertretenden Vorsitzenden und Vorsitzenden des FC Neuwarnbüchen ist er mit Ausscheiden aus diesem Amt im Jahr 2019 zum Ehrevorsitzenden ernannt worden.

Für seine besonderen Verdienste um den Sport hat Herr Bisgwa folgende Auszeichnungen erhalten:

- 2014 - Silberne Ehrennadel des Landes-SportBundes Niedersachsen (LSB)
- 2015 - Sportlerehrung der Gemeinde Isernhagen
- 2019 - Silberne Ehrennadel der Gemeinde Isernhagen
- 2019 - Ehrung im Rahmen der Veranstaltung „Engagement im Fokus“ der Region Hannover
- 2019 - Goldene Ehrennadel des LSB ■



Anselm Bisgwa, die stellvertretende Regionspräsidentin Petra Rudsuck, der Isernhagener Bürgermeister Arpad Bogya (von links) bei der Ordensverleihung.

In Ihrem Verein gibt es auch sehr engagierte Personen und Vorstandsmitglieder, die Sie gern ehren möchten oder in Ihrem Verein gibt es Mitglieder, die bereits seit 50 Jahren die Vereinstreue halten?

Auf unserer Homepage finden Sie alle Ehrungsmöglichkeiten.

INFORMATION

www.rsbhannover.de/angebote/ehrunge/uebersicht-aller-ehrunge



KONTAKT

Petra Busche

0511 800 79 78-21

busche@rsbhannover.de

Der ARAG-Sportversicherungsvertrag

Diese speziell für den Sportbetrieb entwickelte Absicherung deckt praktisch den gesamten Vereinsbetrieb ab und gilt für alle Mitglieder des LandesSport-Bundes Niedersachsen und des Niedersächsischen Fußballverbandes, die diesen „Gruppenvertrag“ für ihre Mitglieder mit der ARAG ausgehandelt haben. Seit 01.01.2021 gelten die neuen Bedingungen, von denen alle Vereine profitieren. Bis das mehrseitige Merkblatt aktualisiert ist, bietet ein Kurzmerkblatt einen Überblick über die aktuellen Inhalte des Sportversicherungsvertrags, informiert aber auch über mögliche Zusatzversicherungen, die zum Teil in der Podcastfolge angesprochen werden.



Jeder Verein muss sich einmal fragen, ob der Basisvertrag ausreicht oder ob gegebenenfalls eine Zusatzversicherung sinnvoll ist. Je nach Bedarf. Achtung! Diese enthalten immer den Umfang der Police zum Vertragsabschluss. Daher ist es hilfreich sich ab und an mit seiner Versicherungsvertretung zusammzusetzen, ob die neueste Fassung interessanter sein könnte oder auch nicht. Prüfen Sie zunächst, welche Zusatzversicherungen für Ihren Verein abgeschlossen sind. Informationen zu diesen und weiteren möglichen Zusatzversicherungen erhalten Sie vom Versicherungsbüro Sporthilfe Niedersachsen.

Aktuelle Informationen bekommen Sie regelmäßig über den Newsletter. Für eine kostenfreie persönliche Beratung steht Ihnen das Team um Regionalleiterin der ARAG Sportversicherung Annegret Buchholz am besten nach terminlicher Vereinbarung zur Verfügung.

Aktuelle Fortbildungsangebote zum Thema Recht und Versicherung finden Sie im Bildungsportal.

Mehr zur ARAG Sportversicherung und zur Sporthilfe Niedersachsen finden Sie auf deren Homepage (siehe Infoblock).

Schon gehört?



In Folge 13 von ON'R', dem neuen Podcastformat des RSB, hat Philipp Seidel die Regionalleiterin der ARAG-Sportversicherung, Annegret Buchholz, zu Gast, die den Zuhörern einen Überblick über die Absicherung die ARAG-Sportversicherung gibt und darüber informiert, welche Zusatzangebote für Vereine interessant sein könnten.



INFORMATION

www.arag.de/vereinsversicherung/sportversicherung/niedersachsen



KONTAKT

vsbhannover@arag-sport.de
0511 647 200 0

RSB FWD-Projekt 2021/2022

Unser Durchgang RSB FWD-Projekt 2021/2022 ist am 15.08.2021 erfolgreich gestartet. Unter den im Moment herrschenden Corona-Bedingungen hatten wir am Ende der Sommerferien Glück und konnten die für die ÜL-C Ausbildung der Freiwilligen wichtigen Grund- und Aufbaulehrgänge in Göttingen in Präsenz durchführen. Mittlerweile konnten auch schon die Seminartage „Trendsport“, „Blick hinter die Kulissen“ und „Projektmanagement“ in Präsenz durchgeführt werden. Ein, vor allem für die Netzwerkbildung untereinander, immens wichtiger Faktor. Wie die Umsetzung der Seminartage im Frühjahr 2022 gestaltet werden kann, ist derzeit unklar. Dies hängt vor allem von den Verordnungen zur jeweiligen Corona-Situation ab.

Folgende Vereine beteiligen sich im Durchgang 2021/2022 an unserem RSB FWD-Projekt:

- Burgdorfer Golfclub
- MTV Ilten
- PSV Wulbecktal
- REHA Frielingen
- RFV Berkhof
- TSG Ahlten
- TSV Schloss Ricklingen

Somit können wir, mit den von der Region Hannover bewilligten Geldern, insgesamt sieben Stellen für den Freiwilligendienst im Sport fördern. Wir danken der Region Hannover für die für die Vereine wichtige, andauernde Förderung. So schaffen wir es, vor allem kleineren Vereinen, auch in der jetzigen Situation, die Vorteile von jungen Freiwilligendienstleistenden spürbar zu machen. ■



Philipp Kärst (rechts) und Finnja Wilkens (links) präsentieren den Referenten Marcel Kaufmann und Martin Bögel ihre Ergebnisse.

INFORMATION

[www.rsbhannover.de/
angebote/projekte/rsb-fwd-projekt/](http://www.rsbhannover.de/angebote/projekte/rsb-fwd-projekt/)

KONTAKT

Luise Zobel
0511 800 79 78-71
zobel@rsbhannover.de



Große Nachfrage an Umrüstung auf LED

Budget e.coSport

Durch die attraktiven Fördermittel für die Umrüstung der Beleuchtung auf LED haben sich bereits im vergangenen Jahr neun Vereine für eine Umrüstung entschieden. Dieses Jahr gibt es mit 18 Umrüstungen noch einmal eine Steigerung zu verzeichnen.

Vorrangig rüsten die Vereine ihr Flutlicht auf LED um, es gibt aber auch vereinzelte Maßnahmen der Außen- sowie Hallenbeleuchtung. In Zeiten des Klimawandels ist es wichtig ein Zeichen zu setzen und zu handeln.

Und alle Vereine, die sich bereits auf den Weg gemacht haben oder es gerade tun, machen alles richtig! So winken im besten Fall bis zu 90 % Förderung für die Umrüstung der Beleuchtung auf LED. Die Förderung setzt sich aus verschiedenen Drittmittelgebern wie dem Bund, LandesSportBund Niedersachsen, ggf. Kommune und die Region Hannover zusammen. In diesem Jahr gibt es neben den 18 Umrüstungen noch acht energetische Sanierungen, die das Budget der Region Hannover

von 330.000 € maßlos übersteigen. Das Tandem Sportpolitik ist derzeit in intensiven Gesprächen mit der Regionsverwaltung und Politik, wo man noch Mittel zur Verfügung stellen kann, damit möglichst alle Vereine die max. Förderung erhalten können.

Die Förderung über die kommunale Klimaschutzrichtlinie wurde vom 31.12.2022 bis zum 31.12.2027 verlängert, allerdings verändern sich zum 01.01.2022 auch die Förderquoten. So wird es beispielsweise für die Umrüstung der Innen-/Hallenbeleuchtung und Außenbeleuchtung inklusive Flutlicht nur noch bis zu 25 % Förderung geben.

Sollten Sie also mit Ihrem Verein auch noch die Absicht haben, Ihre Beleuchtung umzurüsten – so nehmen Sie kurzfristig Kontakt zu uns auf, damit wir mit Ihnen das weitere Vorgehen besprechen können. ■

KONTAKT

Anna-Janina Niebuhr
 niebuhr@rsbhannover.de
 0511 800 79 78 0



WARUM BIST DU EHRENAMTLICH AKTIV



Jonas Mevenkamp, 21 Jahre alt, TuS Wunstorf 1862 e.V.

Ich bin ehrenamtlich aktiv nicht nur, weil es mir Spaß macht, sondern vor allem, weil ich auch etwas zurückgeben möchte. Seitdem ich sechs Jahre alt bin, schwimme ich unter der Leitung von ehrenamtlichen Trainern und die gleiche Möglichkeit möchte ich natürlich auch anderen Kindern geben.



Vorstellung Philipp Kärst

Hallo, ich bin Philipp Kärst und mache seit August meinen Freiwilligendienst (FWD), genauer Bundesfreiwilligendienst, in der Geschäftsstelle des RSB und bin damit Nachfolger von Stephanie Kühnen.

Ich habe dieses Jahr mein Abitur an der Leonore-Goldschmidt-Schule gemacht und möchte nun zur Auslotung meines weiteren Werdegangs und um viele neue Themenfelder kennenzulernen, in der Geschäftsstelle zum ersten Mal „Büroluft“ schnuppern.

Einen FWD im Sport fand ich deshalb spannend, weil ich zum einen tiefe Einblicke in den organisierten Sport erhalten kann, was organisatorisch hinter Sportveranstaltungen steht und nach sieben Jahren aktiven Vereinssports auch mal die „andere Seite“ sehen kann und zum anderen, weil mich die mit dem FWD einher-

gehenden Angebote gereizt haben. So kann ich nun im Rahmen meines FWD eine Übungsleiter-C-Lizenz erwerben und habe die Möglichkeit, bei größeren Sportveranstaltungen hinter den Kulissen mit vielen interessanten Personen in Kontakt zu kommen.

In meiner Freizeit habe ich bis zum Eintritt in die Oberstufe Hockey bei DTV Hannover gespielt und nun gehe ich sehr gerne Fahrradfahren. Ansonsten treffe ich mich im Rahmen des Möglichen mit Freunden und lese historische Romane. ■



Vorstellung Jürgen Pigors

...das hätte niemand erwartet – aber, erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...!

Anfang 2020 stellte ich mich an dieser Stelle als Bufdi vor. Nach mehr als 40 Berufsjahren in der Sparkasse ergab sich die Möglichkeit dazu. Eine tolle Variante mein Leben noch einmal anders zu leben. Und – in der Rückschau – eine richtig gute Entscheidung.

Anfang 2021 sollte ich dann übergangsweise eine Vakanz in der Geschäftsstelle schließen. Als langjähriger Schatzmeister in meinem Heimatverein TSV Krähenwinkel/Kaltenweide habe ich ja Grundwissen im Gepäck. Einmal eingearbeitet, fanden alle Beteiligten Gefallen daran den Arbeitsplatz dauerhaft mit mir zu besetzen. Auch meine Frau Sabine stand voll hinter der Idee. Mit einer kürzeren Arbeitszeit als früher könnte ich mich schon mal auf meinen Ruhestand vorbereiten. Und so kam es. Seit dem

1. Juli 2021 bin ich „Geschäftsmitarbeiter (Finanzen & Verwaltung)“.

Meine Aufgaben sehe ich insbesondere darin, unser Kerngeschäft zu stärken. Mein Ziel ist es, die dafür zu-

ständigen Mitarbeitenden bei internen Prozessen zu unterstützen und zu entlasten.

Die Arbeitsatmosphäre mit den Menschen in der Geschäftsstelle des RSB ist sehr angenehm. Ich fühle mich hier sehr wohl. Trotzdem habe ich ein mittelfristiges persönliches Ziel: Spätestens Mitte 2026 verabschiede ich mich an dieser Stelle. ■



Bis dahin, bleibt alle gesund!

VIELEN DANK!

”

Unsere Jubiläumsjahre enden und wir sind uns bewusst, dass diese in die Geschichte eingehen werden. Niemand konnte bei den Planungen dieser Feierlichkeiten ahnen, dass uns das Corona-Virus so zusetzen würde. Trotzdem haben wir viele Aktionen mit unseren Vereinen durchgeführt und werden die tollen Ereignisse in Erinnerung behalten. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele Vereine in der Region Hannover mit dem Regionssportbund Hannover gefeiert haben oder es zumindest wollten. Allen Beteiligten aus den Orga-Teams möchten wir herzlich DANKE sagen. Wir werden uns auch in den nächsten 75 Jahren „Für Dich und Deinen Verein“ engagieren.

RSB-Team



Unsere Jubiläumspartner:



Impressionen aus unseren Jubiläumsjahren 2020/2021



GRAN SCHLAMM 2021

Ein voller Erfolg!

Am 13. Oktober fand der Beitrag des Heesseler SV zum RSB-Jubiläum – das Sportspektakel „Gran Schlamm“ statt und brachte allen Beteiligten viel Spaß und ein wenig Normalitätsgefühl.

In diesem Jahr mit von der Partie war auch der Regionssportbund Hannover, der sein 75-jähriges Jubiläum im Jahr 2020 mit 75 Veranstaltungen „seiner“ Vereine begehen wollte und den Zeitraum letztlich coronabedingt auf 2 Jahre verlängerte.

Im letzten Jahr fiel das Sportfest mit dem beliebten „Gran Schlamm“ coronabedingt leider aus, in diesem Jahr wollten und haben es die Organisatoren dann umsetzen können. Wenn auch quasi „last minute“, denn die Ungewissheit, ob die Durchführung überhaupt möglich war, zog sich tatsächlich bis Mitte August. Aber am Ende siegte die Hoffnung: Das Sportfest 2021 konnte stattfinden!

Allerdings war die Vorbereitungszeit sehr knapp geworden und es musste noch viel erledigt werden: Sponsorengespräche, Plakate und Flyer drucken und verteilen, Genehmigungen einholen, Corona-Bestimmungen erfassen, ehemalige Läufer anschreiben, Getränke und Essen ordern bzw. einkaufen. Und dann natürlich alles für den Lauf: mit den externen Helfern sprechen, Route festlegen, Hindernisse aufbauen (lassen), Lieferungen entgegennehmen... und noch einiges mehr.

Dass es sich gelohnt hat, und wie viel Spaß es an diesem Wochenende gab, ist den Fotos anzumerken.

Für alle Interessierten: Im nächsten Jahr gibt's wieder die Chance, das Spektakel live anzuschauen oder dabei zu sein. ■



Beim GRAN SCHLAMM bleibt niemand sauber

”

Die Organisation lief super, alle Beteiligten wussten mittlerweile, was zu tun war und die Vorbereitungen liefen mit viel Einsatz Aller (fast) reibungslos. Und dank der (teils kurzentschlossenen) freiwilligen Helfer:innen wurde es am Ende ein Fest, das allen Spaß gemacht hat, gute Stimmung verbreitete und mit Lob honoriert wurde.



Birgit Wilz
2. Vorsitzende Heesseler SV

Tip

Vormerken! Nächster Gran-Schlammtermin:
(voraussichtlich) 04./05.09.2022



Carsten Elges (RSB-Vorstand) war vor Ort und überreichte dem Organisationsteam (Birgit Wilz und Lutz Klinkmann) zur Unterstützung der Veranstaltung einen Scheck in Höhe von 250 €

Fachverband Schießsport bildet Sportler:innen weiter

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt... Diese Wahrheit trifft tatsächlich auf einige geplante Veranstaltungen im Rahmen des 75. Geburtstages des RSB zu – und so erging es auch dem Fachverband Schießsport.

Dieser hatte eigentlich im Jubiläumsjahr einen sportlichen Wettkampf ausgeschrieben, welcher dann unter den damaligen Bedingungen nicht durchgeführt werden konnte. Unter einer besseren Planbarkeit entstand dann, was letztlich auch zur Vielfalt der Aktivitäten im Rahmen des Jubiläums betrug, die Idee zu einer für den Schießsport wichtigen Fortbildung für so genannte Schießsportleiter:innen und Fachschießsportleiter:innen, die am 18. September 2021 in Anderten stattfand.

Diese regelmäßig zu absolvierenden Lehrgänge befähigen die Teilnehmenden dazu, verantwortlich den Schießsport in einem der 141 schießsport-treibenden Mitgliedsvereine des RSB zu organisieren. Gleichzeitig bilden diese

Lizenzen die Vorstufe zur Trainer-C-Ausbildung der Schütz:innen. ■



Werner Bösche, Vorsitzender RSB-Fachverband Schießsport nimmt von Carsten Elges, RSB-Vorstand (Öffentlichkeitsarbeit) den Scheck über 250 € zur Unterstützung der wichtigen Lehrgangsmaßnahme entgegen.



Beachtennis Turnier TSV Steinwedel

Die Tennissparte des TSV Steinwedels hat am 4. September das 6. Beachtennisturnier auf der Beachanlage des TSV Steinwedel durchgeführt.

Bei bestem Beachwetter beteiligten sich 15 Mannschaften, bunt gemischt Männer und Frauen von 16 - 60 Jahren. Start war ab 12:00 Uhr und nach 43 Spielen stand der Sieger fest. Das Team ANTI (Anna und Tim Seydel), das jüngste Team im Feld, gewann das Endspiel gegen Marcel Dolgener und Alexander Aldenburg. In diesem Jahr war das Turnier Teil der 75 Veranstaltungen zum 75-jährigen Jubiläum des Regionssportbund Hannover. Dafür überreichte Carsten Elges (RSB-Vorstand) im Namen des RSB einen Check über 250 €. ■



1. Carsten Elges (RSB), Michael Weiß (Vorsitzender TSV), Steffen Seydel (Spartenleiter Tennis)
2. Endspiel

Selbstverkäuferbasar rund ums Kind und Flohmarkt der SG Letter 05

Am 11. September war die Premiere vom „Selbstverkäuferbasar rund ums Kind und Flohmarkt“ im letterschen Leinestadion erfolgreich verlaufen.

Bei trockenem Wetter und oftmals sogar strahlendem Sonnenschein haben über 50 Verkäufer:innen an ihren Ständen und rund zehn Kinder auf ihren Decken ihre Sachen zum Verkauf angeboten. Mehrere hundert Besuchende sind in den Mittagsstunden in das Leinestadion gekommen, um einzukaufen, zu stöbern oder einfach nur ein Stück Kuchen zu essen.

Auch die Organisatorinnen Tina Rose und Tanja Wöhler von der Turnabteilung der SG Letter 05 zeigten sich zufrieden und überlegen eine Neuausrichtung im Frühsommer 2022.

Eingebunden war die Veranstaltung in die Veranstaltungsreihe „75 Jahre Regionssportbund Hannover“. ■



Dagmar Ernst (RSB-Vorstand) überreicht SG-Vertreter:innen (Britta Scharbanowitz und Dirk Platta) den Scheck über 250 € für die Beteiligung am Jubiläum.

AGIL-Sporttag

Am Samstag, 28.08.2021 fand beim FfR Frielingen gemeinsam mit dem Regionssportbund Hannover der AGIL-Sporttag statt.

Trotz der herrschenden Corona-Beschränkungen hatten sich zahlreiche Interessierte zum ersten AGIL-Sporttag beim FfR Frielingen angemeldet.

Alle Teilnehmenden konnten am Vormittag zahlreiche Sportangebote kennenlernen und sich aktiv bei z.B. Zumba, Yoga, Faszientraining, Koordination u. Gedächtnistraining oder Bewegen statt Schonen ausprobieren. Auch beim Ausdauer- und Kraftzirkel konnten die Teilnehmer:innen die unterschiedlichen Sportgeräte testen.

Besonderes Interesse gab es beim Gesundheitscheck, der mittels einer Körperanalysewaage ermittelt wurde.

Für das leibliche Wohl sorgte der Verein und reichte in den Pausen Getränke und Snacks. Am Ende des AGIL-Sporttages gab es für alle Teilnehmer:innen einen Gutschein für weitere Trainingseinheiten beim FfR Frielingen e.V. ■



Im Zuge der Eröffnung der Veranstaltung wurde Herr Heinz Mohry, Gründer des Vereins, für sein 22-jähriges Ehrenamt im Verein geehrt.



Sportentwicklungsplanung in Neustadt

Prozess biegt auf Zielgerade ein

Am Abend des 13.09.2021 fand in der Mensa der KGS Neustadt a. Rbge. der Perspektivworkshop zur Sportentwicklungsplanung statt.

Dabei stellte Herr Dr. Göring von der Universität Göttingen den Anwesenden die bisher erarbeiteten Ergebnisse der Online-Workshops vor. Im Sinne eines aktiven Austausches lud er alle Sportler:innen und Sportinteressierte nochmals dazu ein, die Zukunft des Sports unter den gegebenen Perspektiven und eingebrachten Ideen zu diskutieren und sammelte die Ergänzungen zu den Themenblöcken Sporträume, Sportorganisation, Engagement als auch weitere Anregungen.

Der Abschlussbericht zur Sportentwicklungsplanung wird derzeit von Herrn Dr. Göring fertig gestellt und dann dem Rat der Stadt Neustadt präsentiert. Es gilt nun Ressourcen zu definieren und Prioritäten festzulegen. Aufgaben und Verantwortlichkeiten müssen abgestimmt werden, um einen möglichst raschen und nachhaltigen Umsetzungsprozess der Sportentwicklungsplanung in Neustadt auf den Weg zu bringen, bei dem Sportvereine, Verwal-



„Der Sportentwicklungsplan kann nur ein Startschuss sein, der nun in einem Marathon mit langem Atem und Teamwork umgesetzt werden will.“

Manfred Oelkers
1. Vors. Sportring Neustadt



tung und die Schulen im Neustädter Land eng zusammenarbeiten sollten.

Eine kurze Zusammenfassung der Ergebnisse der Workshopphase, alle Aufzeichnungen, Präsentationen und Protokolle des bisherigen Prozesses findet man auf der städtischen Homepage.

Die Förderung erfolgt aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen. ■



INFORMATION

www.neustadt-a-rbge.de/
leben-in-neustadt/freizeit-tourismus/sport-bewegung/sportentwicklungsplan



KONTAKT

Stadt Neustadt am Rübenberge
Lara Kunst
TSV Neustadt
Christoph Ihringer
Sportring Neustadt
Manfred Oelkers



Sportentwicklungsplan in Barsinghausen

Nimmt wieder Fahrt auf: Sportstättenkataster wird erstellt

Aufgrund der Corona-Pandemie, die persönliche Treffen und Begehungen für die Erstellung eines Sportstättenkatasters nicht möglich machte, ist die Arbeit am Sportentwicklungsplan in Barsinghausen ins Stocken geraten. Am 22.09.2021 wurde dann der Prozess, dessen Leitung die Stadt und der Sportring Barsinghausen innehaben, mit einer virtuellen Eröffnungsveranstaltung wieder aufgenommen. Dabei wurden die Vereinsvorstände per Zoom über das weitere Verfahren vom Sportringvorsitzenden, Berthold Kuban, informiert.

Mit der fachkundigen Unterstützung von Sportwissenschaftler Dr. Arne Göring von der Universität Göttingen sowie Heinz Tibbe und seinem Team vom Planungsbüro Gruppe Planwerk aus Berlin, wird nun ein Leitkonzept erarbeitet, um den Vereinssport für die Zukunft fit zu machen. Auf Basis der Auswertung einer Vereinsbefragung und der Sportstättenbereisung sollen Handlungsempfehlungen für die kom-

menden Jahre abgeleitet werden und das erarbeitete Sportstättenkataster den politischen Gremien in Zukunft als Grundlage für Investitionsentscheidungen dienen.

Die finalen Daten aus der Sportstättenanalyse sollen im Frühjahr 2022 vorliegen. Dann werden die Ergebnisse der Arbeitsgruppe und den Vereinsvorsitzenden präsentiert ehe sie anschließend der Politik zur Beratung in den Fachausschüssen und schließlich im Rat vorgelegt werden sollen.

Die Förderung erfolgt aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen. ■

INFORMATION

www.sportring-barsinghausen.de



KONTAKT

Sportring Barsinghausen

Berthold Kuban (Vorsitzender)



Turnvater Jahn, ein deutscher Pädagoge,
Publizist und Politiker (1778-1852)

Neues aus den Sportringen

Die Sportringe (mancherorts heißen sie auch Arbeitsgemeinschaften, Arbeitskreise o.ä.) arbeiten autark und haben sich Satzungen und Ordnungen gegeben. Zum Teil agieren sie in der Rechtsform „eingetragener Verein“.

Sie sind unsere Vertretungen und Ihr Ansprechpartner in Ihrer Kommune - waren auch den Sommer über aktiv. In einigen Kommunen haben bereits Sitzungen bzw. Mitgliederversammlungen stattgefunden.

In Springe übernahm ein neuer Vorstand, bestehend aus drei Personen: Niklas Remtisch, Alexander Rehfeldt und Daniela Niggemann, den Sportring. In dieser Kommune gibt es starke Unstimmigkeiten bezüglich der Hallengebühren, die sogar gerichtlich geklärt werden sollen. Der neue Vorstand will sich dieser Aufgabe stellen und sowohl mit den Vereinen als auch der Kommune Gespräche führen.

In Lehrte hat Mitte Oktober die Gründungsversammlung zum Sportring Lehrte e.V. stattgefunden. Als eingetragener Verein (e.V.) ist die Vorstandsarbeit damit auf gesetzliche Füße gestellt worden.

In Wunstorf übergab der langjährige Vorsitzende, Uwe Laugisch, den Vorsitz an seinen Stellvertreter, Ulrich Springhorn. Durch seine bisherige Sportringarbeit sind ihm die Aufgaben und Abläufe gut bekannt. Uwe Laugisch wurde für sein langjähriges Engagement mit der Goldenen Ehrennadel des LandesSportBundes geehrt.

Vor- und Nachteile eines e.V. war auch das Thema der Sportringsitzung im RSB Ende September, die auch dieses Mal wieder online stattfand. Die anwesenden Sportringverantwortlichen diskutierten über das Für und Wider. Carsten Elges und Petra Busche informierten in diesem Rahmen über aktuelle Themen und Angebote für Vereine. ■



Dagmar Ernst (RSB) ehrt Uwe Laugisch für seine langjährige Arbeit im SR Wunstorf

Unser Interview mit...

Was verbirgt sich hinter e.coSport? Wer sind die Projektträger?

e.coSport unterstützt Sportvereine in der Region Hannover bei der erfolgreichen Planung, Finanzierung und Umsetzung von energetischen Modernisierungsmaßnahmen. Das öffentlich finanzierte Förderprogramm wird getragen von der Region und von der Landeshauptstadt Hannover.

Unter Begleitung fachkundiger Experten werden ganzheitliche Sanierungsprojekte durchgeführt, die nachhaltig Energie einsparen, möglichst erneuerbare Energien nutzen und das Klima schützen. Neben den Trägerinnen beteiligen sich am Projekt der Regionssportbund Hannover, der Stadtsportbund Hannover, der Förderfonds proKlima, der Zweckverband Abfallwirtschaft (aha) und als Projektkoordinationsinstanz die target GmbH beauftragt.

Was macht die target GmbH und welche Aufgaben hat sie im e.coSport-Programm?

Seit 1994 engagiert sich die target GmbH für Klimaschutz und Nachhaltigkeit und setzt erfolgreich Projekte aus den Themenfeldern erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Emissionseinsparung um. Im e.coSport-Programm ist die target GmbH seit 2019 für die Projektkoordination und Öffentlichkeitsarbeit zuständig und steht den Vereinen als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Warum sollten sich Vereine für e.coSport anmelden?

Viele Sportvereine nutzen Gebäude und Anlagen, die nicht mehr den aktuellen Anforderungen an Wärmeschutz und Energieeffizienz entsprechen. Häufig gehen diese Einschränkungen mit einer sinkenden Qualität der Nutzungsmöglichkeiten und höheren Energiekosten einher. Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen sind für Sportvereine ohne Unterstützung kaum zu stemmen, da von der Planung bis zur Umsetzung nicht selten Jahre vergehen und die

...Hela Brixius
Projektkoordination
e.coSport-Programm



Finanzierung nicht sichergestellt werden kann. Hier bietet das langfristig angelegte e.coSport-Programm Vereinen kostenlose, unabhängige Beratungen und finanzielle Zuschüsse für die erfolgreiche Umsetzung ihrer Maßnahmen.

Wann und wie können sich Vereine bei e.coSport anmelden? Welche Rahmenbedingungen und Ausschlusskriterien gibt es?

Vereine können sich jederzeit zum e.coSport-Programm anmelden, am besten zum Jahresbeginn. Eine Lenkungsgruppe entscheidet dann dreimal im Jahr über die Aufnahme in das Programm. Unter www.hannover.de/e.cosport finden sich das Anmeldeformular und die Förderrichtlinien von Stadt und Region Hannover mit den Voraussetzungen und Ausschlusskriterien. Für individuelle Fragen steht die Projektkoordination Hela Brixius den Vereinen als Ansprechpartnerin telefonisch unter 05151 4030997 und per E-Mail e.cosport@targetgmbh.de zur Verfügung.

Worauf sollten Vereine bei der Beantragung achten?

Das e.coSport-Programm bereitet die Vereine in aufbauenden Schritten über die Orientierungsberatung (Energieberatung und Aufnahme aller möglichen Maßnahmen) und der Sanierungsberatung (Vorbereitung der konkreten Sanierung inklusive Finanzierungsplan) auf die Antragstellung von Fördergeldern und auf die Umsetzung vor. Hierbei sind besonders die Antragsfristen und Förderrichtlinien der verschiedenen Fördergeldgeber zu beachten. Eine frühzeitige Anmeldung zum e.coSport-Programm ist daher sehr wichtig.

Wer stellt die finanziellen Mittel zur Verfügung?

Die Beratungen und anteilige Zuschüsse für die Sanierungsvorhaben werden von der Region und von der Landeshauptstadt Hannover getragen. Einen weiteren Beitrag leistet der Förderfonds proKlima. Ein bindender Bestandteil des Finanzierungsplans ist außerdem die Mitfinanzierung durch den Landessportbund über den Regionssportbund Hannover oder den Stadtsportbund Hannover und die Inanspruchnahme aller geeigneten Bundes- und Landesförderprogramme. Das e.coSport-Programm unterstützt die Vereine bei der Auswahl geeigneter Fördermöglichkeiten.

Gibt es ein Maximalbudget bei e.coSport bzw. wie hoch ist die max. Zuschusssumme bei der Region Hannover?

Die Höhe der Förderung errechnet sich aus den tatsächlichen förderfähigen Kosten abzüglich der Fremd- und Eigenmittel. Sie ist nach der Richtlinie der Region Hannover bis zu einem Zuschuss in Höhe von 75.000 Euro möglich. Die Eigenbeteiligung an den förderfähigen Gesamtkosten beträgt mindestens zehn Prozent bei Antragstellung durch den Verein. Die Förderung ist kombinierbar mit den Programmen des Landessportbunds, über Stadt- und Regionssportbund Hannover und mit geeigneten Bundes- und Landesförderprogrammen.

Welche Vereinsprojekte wurden in den letzten Jahren umgesetzt?

Seit dem Jahr 2002 wurden insgesamt 107 Vereine mit Hilfe des e.coSport-Programms umfassend über Möglichkeiten der energetischen Modernisierung beraten und bei der Umsetzung finanziell gefördert. Die Landeshauptstadt Hannover und die Region Hannover haben 2021 neun Vereine für umfassende energetische Sanierungen ihrer Vereinsgebäude auf der zentralen Abschlussfeier ausgezeichnet.

Gibt es einen oder mehrere Trends?

e.coSport ist nach wie vor ein Erfolgsmodell und sehr gefragt. Dabei fällt auf, dass viele Vereine das Programm mittlerweile mehrfach durchlaufen und so über die Jahre gebäudetechnisch auf einen sehr guten Stand kommen.

Wie ist die Prognose für die nächsten zehn Jahre?

Es ist zu erwarten, dass die Notwendigkeit und die Möglichkeiten der energetischen Sanierungen in den nächsten zehn Jahren weiter zunehmen werden. Mit dem e.coSport-Programm können Sportvereine ihre Energiekosten dauerhaft senken, ein Vorbild im Klimaschutz sein und fit für die Zukunft gemacht werden. ■

Thomas Bach aus Deutschland

WARUM BIST DU EHRENAMTLICH AKTIV



Moritz Gudsuzian, 20 Jahre alt, FC Springe von 1911 e.V.

Ich bin ehrenamtlich aktiv aus verschiedenen Gründen. Zum einen mach ich das für mich selber, weil ich einfach total Spaß daran hab und richtig Bock drauf so viel wie es geht mit dem Thema Fußball zu tun zu haben. Zum anderen macht es mir sehr viel Spaß, Leuten etwas beizubringen und mit auf den geben zu können. So arbeite ich vor allem sehr gerne mit Kindern und Jugendlichen zusammen und habe so total viel Spaß als Kinder- und Jugendtrainer. Außerdem bin ich auch sehr gerne mit Menschen zusammen und liebe den Gedanken der Gemeinschaft und des Teamgeistes einer Mannschaft. Genau das ist mir auch sehr wichtig im Ehrenamt und finde es so genial daran. Deshalb bin ich selbst auch ehrenamtlich aktiv, um umso mehr mit Leuten zusammenzuarbeiten.

Verlängerung des COVID-19-Gesetzes bis 31. August 2022

FUNDSTELLE: BGBl. Teil I Nr. 63 vom 14.09.2021, Seite 4153

Worum geht es?

Der Bundestag hat am 07.09.2021 - versteckt im Aufbauhilfegesetz 2021 (dort in Art. 13) - das „Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie“ noch mal bis einschließlich 31.08.2022 verlängert (Art. 15 des o. a. Gesetzes).

ACHTUNG: die Ausführungen in der Juni Ausgabe des Rechtstelegramms (Nr. 44, S. 20), sind damit überholt.

Das ursprüngliche Gesetz vom 27.03.2020 war in der nachfolgenden Fassung in § 5 für Vereine und Stiftung ursprünglich bis zum 31.12.2021 befristet gewesen.

Aktueller Gesetzestext

§ 5 Vereine, Parteien und Stiftungen

- (1) Ein Vorstandsmitglied eines Vereins (oder einer Stiftung) bleibt auch nach Ablauf seiner Amtszeit bis zu seiner Abberufung oder bis zur Bestellung seines Nachfolgers im Amt.
- (2) Abweichend von § 32 Absatz 1 Satz 1 BGB kann der Vorstand auch ohne Ermächtigung in der Satzung vorsehen, dass Vereinsmitglieder,
 1. an der Mitgliederversammlung ohne Anwesenheit am Versammlungsort teilnehmen und Mitgliederrechte im Wege der elektronischen Kommunikation ausüben können oder müssen,
 2. ohne Teilnahme an der Mitgliederversammlung ihre Stimmen vor der Durchführung der Mitgliederversammlung schriftlich abgeben können.
- (2a) Abweichend von § 36 BGB ist der Vorstand nicht verpflichtet, die in der Satzung vorgesehene ordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen, solange die Mitglieder sich nicht an einem Ort

versammeln dürfen und die Durchführung der Mitgliederversammlung im Wege der elektronischen Kommunikation für den Verein oder die Vereinsmitglieder nicht zumutbar ist.

- (3) Abweichend von § 32 Absatz 2 BGB ist ein Beschluss ohne Versammlung der Mitglieder gültig, wenn 1 alle Mitglieder beteiligt wurden, 2 bis zu dem vom Verein gesetzten Termin 3 mindestens die Hälfte der Mitglieder 4 ihre Stimmen in Textform abgegeben haben und 5 der Beschluss mit der erforderlichen Mehrheit gefasst wurde.
- (3a) Die Absätze 2 und 3 gelten auch für den Vorstand von Vereinen und Stiftungen sowie für andere Vereins- und Stiftungsorgane.
- (4) 1 Absatz 1 gilt für Vorstandsmitglieder und Vertreter in den sonstigen Organen und Gliederungen der Parteien entsprechend. 2 Absatz 2 Nummer 1 gilt für Mitglieder- und Vertreterversammlungen der Parteien und ihrer Gliederungen sowie ihrer sonstigen Organe entsprechend. 3 Dies gilt nicht für die Beschlussfassung über die Satzung und die Schlussabstimmung bei Wahlen nach § 9 Absatz 4 des Parteiengesetzes. 4 Die Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten kann der Vorstand auch ohne Ermächtigung in der Satzung im Wege der Briefwahl oder auch zeitlich versetzt als Urnenwahl an verschiedenen Orten zulassen. 5 § 17 Satz 2 des Parteiengesetzes bleibt unberührt.

Hinweis für die Anwendung und Umsetzung

Angesichts der ungewissen Fortentwicklung der COVID-19-Pandemie und der daraus resultierenden Beschränkungen für Vereine und Verbände - insbesondere bei der Abhaltung der

Mitgliederversammlung - wird das Gesetz vorsorglich nunmehr bis zum 31.08.2022 verlängert, was vielen Vereinen und Verbänden hilft, die bisher keine Satzungsregelungen aufgenommen hatten. Das bedeutet für Vereine und Verbände, dass bis zum 31.08.2022 auf die o.a. gesetzlichen Ausnahmeregelungen auch dann zurückgegriffen werden kann, wenn die eigene Satzung keine Regelungen, z. B. für die Durchführung einer virtuellen Mitgliederversammlung, enthält.

Gleichwohl bedeutet dies für Vereine und Verbände, im Einzelfall jeweils abzuwägen und die Durchführung z. B. einer virtuellen Mitgliederversammlung jeweils in Abhängigkeit vom konkreten Pandemiegeschehen vor Ort - vor allem im Hinblick auf die zulässige Teilnehmerzahl - zu planen.

Unabhängig von der unerwarteten Verlängerung der gesetzlichen Ausnahmeregelung bis zum 31.08.2022 sollten Vereine und Verbände an der Überarbeitung der Satzung (weiter) arbeiten und die einschlägigen Themen für die Zukunft „satzungssicher“ regeln.

Die erneute Verlängerung hilft den Druck der Notwendigkeit einer übereilten Mitgliederversammlung mit Satzungsänderungsbeschlüssen zu nehmen und das Thema in das nächste Jahr zu verlagern und in Ruhe vorzubereiten. ■

Auszug aus dem Rechtstelegramm für die Vereins- und Verbandsarbeit Nr. 45 Hrsg. DOSB Führungsakademie, September 2021, S 10 – 11

Das „Rechtstelegramm für die Vereins- und Verbandsarbeit“ der Führungs-Akademie erscheint vierteljährlich im PDF-Format und kostet für die Vereine 24 € im Jahr. Weitere Infos zum „Rechtstelegramm finden Sie auf der Website der Führungs-Akademie.

Wussten Sie schon?

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal auf das Informationsportal des LSB Niedersachsen VIBSS (Vereins-, Informations-, Beratungs- und Schulungssystem) verweisen, das viele dieser Fragen beantworten kann.

INFORMATION

lsb-niedersachsen.vibss.de/vereinsmanagement/corona-informationen/haeufig-gestellte-fragen-faw-unserer-sportvereine/steuern-gemeinnuetzigkeit



WARUM BIST DU EHRENAMTLICH AKTIV



Gowtham Paskaran, 17 Jahre alt, TuS Empelde v. 1900 e.V.

Ich bin ehrenamtlich aktiv, weil ich es nicht anders gelernt habe. Ich wurde von Grund auf so aufgezogen. Von meinen Verwandten bis zu meinen Eltern sind alle ehrenamtlich aktiv und so hatte ich auch das Verlangen mich ehrenamtlich zu engagieren. Um ehrlich zu sein, lebe ich einfach für den Faustballsport, sodass nichts am ehrenamtlichen Engagement vorbeiführt.

In Bern, Schweiz

Bestandserhebung 2021

Die Jahresmeldung

Sie sind neu im Amt und wissen nicht was zu tun ist? Sprechen Sie mit der/ dem Intranetbeauftragten bzw. klären Sie wer in Ihrem Verein die Zugangsdaten hat.

In der Zeit vom 20.12.2021 bis zum 31.01.2022 muss jeder Verein seine Mitgliederzahlen zum Stand 01.01.2022 online im Intranet des LSB melden. Dies gilt auch für Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder sowie der Postanschrift. Zugriff haben die registrierten Intranetnutzer.

Wer ist in Ihrem Verein Intranetnutzer?

Diese Frage kann die RSB-Geschäftsstelle beantworten.

Keine Zugangsberechtigung mehr? Das Antragsformular finden Sie auf [unserer Homepage](#).

Anfang Dezember senden wir zum zweiten Mal das Dezember-Rundschreiben an die E-Mail-adressen, die im Intranet des LSB hinterlegt sind, der folgenden Funktionen in Ihrem Verein: Postanschrift - Vorsitzende:r - Schatzmeister:in- Jugendwart:in



Screenshot: Tutorial Online-Bestandserhebung auf YouTube

INFORMATION

[www.lsb-niedersachsen.de/
mitglieder/lsb-bestandserhebung](http://www.lsb-niedersachsen.de/mitglieder/lsb-bestandserhebung)



Screenshot: www.rsbhannover.de zur Jahreswende

Zusätzlich werden wir alle Unterlagen auch auf unserer Homepage hinterlegen. Das Rundschreiben enthält die genauen Erläuterungen zur Bestandserhebung und zur Bestätigung der Übungsleiterzuschüsse und viele weitere Informationen und Veranstaltungshinweise.

Die Bestandserhebung bezieht sich auf die Mitgliederzahlen, die den Bereichen Seite A (Gesamtverein), Seite B (Zuordnung zum Fachverband) und der Seite C (Mitglieder sind nicht auf Seite B) zugeordnet werden.

ERFASSUNG VEREINSEIGENER ANLAGEN:

In Schritt 8 werden Fragen zu vereinseigenen (Sport-)Anlagen und Gebäuden gestellt. Bitte prüfen Sie die Angaben auf Aktualität und Richtigkeit. Unbedingt entsprechend zuordnen!

NEU

Die Angabe der Beiträge Ihres Vereins ist seit 2020 verpflichtend. Es genügt die Angabe des Grundbeitrages.

WICHTIG:

Den Bestätigungsbutton in Schritt 9 erst betätigen, wenn alle Mitgliederzahlen nach Prüfung richtig sind. Die registrierten Mitgliederzahlen können Sie unter dem Button „Statistik“ sehen oder Sie erzeugen in Schritt 9 die pdf-Datei und prüfen hier die Zahlen. Erst wenn alles stimmt, den Bestätigungsbutton anklicken. Denken Sie daran: Ohne Bestätigungs-Button gilt die Bestandserhebung als nicht abgegeben!

Nur in der Zeit vom 20.12.2021 – 31.01.2022 wird die Rubrik Bestandserhebung im Intranet sichtbar sein bzw. bis der Button Bestätigung am Ende der Eingabe (mehrtätige Bearbeitung ist möglich) angeklickt wird.

Eine ausführliche Anleitung finden die Intranetnutzer nach der Anmeldung in der oberen Zeile unter „Hilfe online-BE“ und auf der LSB-Homepage kleine Erklärvideos.



Screenshot: LSB-Intranet

ACHTUNG:

Ab 01.02.2022 ist der Bereich „Bestandserhebung“ für die Vereine nicht mehr frei zugänglich. Vereine, die die Bestandserhebung bis dahin nicht abgeschlossen haben, müssen freigeschaltet werden. Diese Freischaltung ist kostenpflichtig! Hinzu kommt dann noch eine Mahngebühr. ■

INFORMATION

lsbntweb.lsb-niedersachsen.de

KONTAKT

Petra Busche

0511 800 79 78-21

busche@rsbhannover.de



Screenshot: LSB-Intranet

Kostenlose Luca-Schlüsselanhänger

Das RSB-Angebot wird von Iltener Vereinen nachgefragt und genutzt

Inzwischen haben wir uns daran gewöhnt: Wo immer wir eine Veranstaltung, ein Restaurant oder eine Sportstätte betreten, müssen wir uns „einchecken“. Eigentlich kein Problem. Das Smartphone wird gezückt und auf den jeweiligen „QR-Code“ gehalten. Schon liest zum Beispiel die Luca-App die Daten des „Betreibers“ aus und dokumentiert die Anwesenheit. Im Falle eines Falles wendet sich das Gesundheitsamt der Region an den Betreiber und der stellt die Daten zur Kontaktnachverfolgung digital und sicher bereit. Keine Zettelwirtschaft, kein langes Suchen.

Was tun diejenigen, die kein Smartphone besitzen?

Hier bieten z.B. der MTV Ilten und der Schützenverein Ilten gemeinsam mit den örtlichen Versicherungsbüros Hilfe an: Bei der LVM-Versicherungsbüros Hilfe an: Bei der LVM-Versicherungsagentur Ralf Bittner, Sehnder Str. 17 und bei der Geschäftsstelle Dirk Diederich von der Continentale Versicherung, Lindhorstweg 12, können sich alle Interessierten kostenlos



Dirk Diederich (links) und Reiner Ahnert vom MTV Ilten freuen sich darüber, kostenlose Schlüsselanhänger an alle Interessierten Leserinnen und Leser zu verteilen.



Luca-Schlüsselanhänger abholen (solange der Vorrat reicht). In den Versicherungsbüros werden die Schlüsselanhänger personalisiert, also digital den neuen Besitzern zugeordnet. Damit kann der „Check In“ dann auch ohne Smartphone erfolgen. Der Betreiber liest mit seinem Handy dann den Code des Schlüsselanhängers aus und man ist „drin“.

Die Sportvereine haben die Schlüsselanhänger mit Unterstützung des Regionssportbundes Hannover und der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung beschafft und möchten so ihren Beitrag dazu leisten, den Alltag wieder – so weit wie möglich – zu normalisieren. ■

INFORMATION

www.rsbhannover.de/luca



Bezuschussung von Sportgeräten und Automatisierungstechniken

Für das Jahr 2021 wurden 48 Vereine mit 91 Anträgen bezuschusst. Die Gesamtkosten beliefen sich hierbei auf 225.625,03 €, wovon 156.889,02 € förderfähig waren. Erfreulicherweise wurden mehr als 2/3 der Anträge in digitaler Form über das online-gestützte Antragsformular der Homepage des Regionssportbundes gestellt. Dies spart nicht nur Zeit und Geld, sondern auch Rohstoffe.

Neuer Fördertopf wird von Vereinen gut angenommen

Seit dem 01.01.2021 haben Vereine die Möglichkeit, Automatisierungstechniken zur Entlastung des Ehrenamtes bezuschussen zu lassen. Das Angenehme hierbei: Das Antragsverfahren wurde in das bereits bestehende und etablierte Formular der Sportgerätebezuschussung implementiert. Dies bedeutet, dass ab jetzt ein Antragsformular für zwei Fördermöglichkeiten ausreicht. Dies soll den Bürokratismus vorbeugen und Ihnen als Vereinsvertreter:in einen besseren Zugang zu den Förderungen ermöglichen.

chen, ohne sich lange durch die große Anzahl an Antragsformularen durcharbeiten zu müssen.

In Anspruch genommen haben die neue Förderung 21 Vereine mit insgesamt 23 Anträgen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 100.155,64 €, wovon 97.665,46 € förderfähig waren. Unter anderem wurden Vereinsapps, Sicherungstechniken, Defibrillatoren, Lüftungs- und Filteranlagen, sowie Saug- und Mähroboter bezuschusst.

Sie haben sich auch ein Sportgerät oder eine Automatisierungstechnik angeschafft? Dann stellen Sie noch heute Ihren Antrag auf Bezuschussung über die Homepage des Regionssportbundes. ■

INFORMATION

www.rsbhannover.de/foerderungen/zuschuesse/sportgeraetebezuschussung

KONTAKT

Jonas Frewert
0511 800 79 78-61
frewert@rsbhannover.de



WARUM BIST DU EHRENAMTLICH AKTIV



Lena Spohr, 17 Jahre alt, Träumer, Tänzer & Artisten e.V.

Ich bin schon lange Mitglied des Vereins Träumer, Tänzer & Artisten und deswegen hat es mich schon immer sehr gefreut, dass ich mein Gelerntes dann an die Kinder weitergeben kann und es ist auch immer ein sehr schönes Gefühl zu sehen mit wieviel Spaß die Kinder die Tricks ausprobieren oder die Disziplinen neu lernen wollen.

Sterne des Sports 2021 - Niedersachsenfinale

Garbsener SC freut sich über kleinen Silberstern (Platz 3)



Freuen sich über den dritten Platz: Burcu Kaya vom Garbsener SC (Mitte) mit Michael S. Langer (LSB), Dirk Heinrich (Hannoversche Volksbank), Staatssekretär Stephan Manke und Volker Böckmann für die Volksbanken in Niedersachsen (von links)

Sechs Sportvereine aus Niedersachsen hatten es beim Wettbewerb „Sterne des Sports“ bis zur Endrunde auf Landesebene geschafft. Unter ihnen der Garbsener SC, der seine Bewerbung bei der Hannoverschen Volksbank eingereicht hatte und für sein Projekt „Sport als Chance“ mit einem „Kleinen Stern des Sports“ in Silber belohnt wurde. 3. Platz in Niedersachsen!

In diesem Jahr konnte man – nach einem Jahr Corona-Pause – wieder in Präsenz und im festlichen Rahmen in Hannover die Preisverleihung vornehmen. Für die Landesregierung gratulierte Staatssekretär Stephan Manke und übergab gemeinsam mit Volker Böckmann, Vorstand Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen als Vertreter der Volksbanken Raiffeisenbanken in

Niedersachsen, sowie Michael S. Langer, Präsidiumsmitglied LSB, die Urkunden und Sterne.

„Sport als Chance“ heißt die Initiative des Garbsener SC. Zusammen mit der Per Mertesacker Stiftung will er ganz gezielt die Mädchen aus seiner Fußballmannschaft fördern. Viele von ihnen kommen aus sozial schwächeren und bildungsfernen Familien, ein großer Teil hat eine Migrationsgeschichte. Über attraktive Trainings- und Bildungsmaßnahmen sollen die Mädchen langfristig an den Verein gebunden werden. Dabei sind Sport und Bildung eng miteinander verknüpft. Von der ersten bis zur zehnten Klasse werden die jungen Fußballerinnen in der Schule gefördert. Daneben stehen auch gesellschaftliche und politische Themen auf dem Programm. Über partizipative und jugendgerechte Formate lernen die Mädchen, sich mit der deutschen Geschichte, den Funkti-

onsweisen der Demokratie und den Unterschieden zu anderen Ländern auseinanderzusetzen.

Zu den ersten Gratulanten zählte Dirk Heinrich, Regionaldirektor der betreuenden Hannoverschen Volksbank: „Zu diesem Erfolg gratuliere ich sehr herzlich. Als regional verankerte Volksbank liegen uns die Menschen in unserem Geschäftsgebiet ganz besonders am Herzen. Sportvereine wie der Garbsener SC sind wichtige Vorbilder vor Ort und leisten einen wesentlichen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

Burcu Kaya, Initiatorin des Projektes beim Garbsener SC: „Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung und die Anerkennung unseres

Engagements. Wir machen weiter und haben das nächste Projekt schon in der Vorbereitung.“ Der 3. Platz bei den „Sternen des Sports“ in Niedersachsen ist mit 1.000 € dotiert, das Geld soll direkt in das Projekt fließen. ■

INFORMATION

www.sportregionhannover.de/de/sportentwicklung/wettbewerbe/sterne-des-sports/



**Hannoversche
Volksbank**

Hannoversche Volksbank eG

Marina Naujoks

Kurt-Schumacher-Str. 19, 30159 Hannover

0511 12 21 87 44

marina.naujoks@hannoversche-volksbank.de

www.hannoversche-volksbank.de



Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Angelika Babinski

Kennedydamm 10, 31134 Hildesheim

01532 82 83 53

angelika.babinski@vb-eg.de

www.vb-eg.de/sterne-des-sports



**Gemeinsam
GROSSES bewegen.**



**Sparkassen-
Sportfonds Hannover**

#GemeinsamAllemGewachsen

**Nirgends macht uns Gemeinschaft
so stark wie im Sport.**

Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover jährlich mit bis zu 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte.

**Jetzt online bewerben:
www.sparkassen-sportfonds.de**

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Hannover**

Gemeinsam GROSSES bewegen

Sparkassen-Sportfonds 2021

134, 126 und 184.735 – drei Zahlen, die für die Sparkasse Hannover in diesem Jahr eine wichtige Rolle spielen und auf die wir stolz sein dürfen. Denn ganze 134 nachhaltige Projekte von 126 regionalen Sportvereinen fördern wir im Zuge des diesjährigen Sparkassen-Sportfonds mit einer Ausschüttungssumme von insgesamt 184.735 Euro.

Das seit 2010 bestehende Förderprogramm der Sparkasse Hannover zur Unterstützung des Breitensports honoriert speziell Vereine, die sich mit nachhaltigen Ideen den Herausforderungen der Zukunft stellen. Aber auch in diesem Jahr mit den Gegebenheiten der Corona-Entwicklungen zu kämpfen hatten. Allein deshalb wurde die maximale Fördersumme auf insgesamt 200.000 Euro verdoppelt – 100.000 Euro pro Ausschüttung.

Beim Sparkassen-Sportfonds stehen die Interessen der Sportvereine aus der gesamten Region Hannover im Mittelpunkt – und das ganz unabhängig von einer bestehenden Kundenverbindung. Dabei fördert die Sparkasse, ohne zu überfordern – mit wenigen und transparenten Kriterien und einem offenen Beratungsangebot an alle interessierten Vereine. Von diesem Förderengagement profitieren die Sporttreibenden, die Verbände und die Sparkasse gleichermaßen.

Bei der Sichtung der eingegangenen Bewerbungen zeigte sich erneut, wie groß die sportliche Vielfalt in der gesamten Region ist: „Egal ob Schwimmen, Fechten, Fußball, Handball, Tanzen, Reiten, Rugby, Rudern, Darten oder Fitness – es ist schön zu sehen, dass durch den Sportfonds alle Sportarten gleichermaßen angesprochen werden und jeder mitmachen kann“, sagt Tanja Finke, die seit Mai 2021 für die Durchführung des Sparkassen-Sportfonds verantwortlich ist.

Der Sparkassen-Sportfonds ist ein beispielhaftes Erfolgsmodell für über 1.000 Sportvereine mit ihren rund 300.000 Mitgliedern, in 21 Städten und Gemeinden. In den elf Jahren haben die Vereine mittlerweile insgesamt 1.724 Bewerbungen eingereicht und fast 1,3 Millionen kamen so dem regionalen Breitensport zugute.

Zu den diesjährigen, geförderten Vereinen gehören beispielsweise:

SV Germania Helstorf – Mit Sparten wie Kickboxen und Zumba ist der fast hundert Jahre alte SV Germania Helstorf schon recht modern unterwegs. Um für die Jugend attraktiv zu bleiben und auch junge Menschen als neue Vereinsmitglieder zu gewinnen, streckt der Verein nun seine Fühler in eine absolute Trendsportart und gründet eine E Sport-Abteilung. Der Sparkassen-Sportfonds fördert das mit 500 Euro.

Rollstuhl-Sportgemeinschaft Hannover '94 – Segeln ist eine der wenigen Sportarten, bei der Menschen mit Mobilitätseinschränkungen ihre Behinderung vergessen können. Die RSG nutzt die spezielle Lage ihres Vereinsheimes direkt am Maschsee, um jetzt auch inklusives Segeln anzubieten. Dazu braucht der Verein eine behindertengerechte Jolle und dazu passende Sportrollstühle. Der Sparkassen-Sportfonds fördert dieses Vorhaben mit 5.000 Euro.

Vereine mit eigenen Projektideen können sich für die nächste Ausschüttung des Sparkassen-Sportfonds wieder bis zum 31. März 2022 bewerben.

INFORMATIONEN

[www.sportregionhannover.de/
de/sportentwicklung/wettbewerbe/
sparkassen-sportfonds](http://www.sportregionhannover.de/de/sportentwicklung/wettbewerbe/sparkassen-sportfonds)

KONTAKT

Tanja Finke
sportfonds@sparkasse-hannover.de



Stark:machen

Aktion E-Lastenrad beendet

Die Sparkasse Hannover übernimmt Verantwortung für die Region Hannover und engagiert sich hier weit über das Wirtschaftliche hinaus. Neben dem mittlerweile etablierten Sparkassen-Sportfonds, für den sich Vereine zweimal im Jahr bewerben können (31.03. und 30.09.) hat die Sparkasse für Vereine und Organisationen seit September eine neue Initiative, die das gesellschaftliche Leben in der Region Hannover fördert: Stark:Machen

Stark:Machen bedeutet dabei für die Sparkasse Hannover eine Vielzahl an Projekten aus den Bereichen Bildung und Soziales, Wissenschaft und Wirtschaft, Sport, Umwelt, Kunst und Kultur zu fördern. Bis zu drei Millionen Euro werden hier Jahr für Jahr investiert – jeder neue Förderantrag ist herzlich willkommen!

Wer sich für einen Verein oder eine andere gemeinnützige Organisation einsetzt, konnte sich ab dem 27. September bis 31. Oktober 2021 bei der Aktion „E-Lastenrad“ bewerben. Verlost wurden insgesamt 10 E-Lastenräder für die eigene Initiative. ■



”

Der Zuspruch war groß – unglaubliche 376 Vereine und Organisationen haben sich an der Aktion beteiligt. Die zehn Gewinner werden demnächst bekannt gegeben – und können dann schon bald mit ihrem E-Lastenrad die Region unsicher machen. Im Januar folgt zudem ein offizieller Pressetermin.

Tanja Finke



INFORMATION
starkmachen.jetzt/



Mehr Fun – Weniger Alkohol Saison 2021- 2022

Wir freuen uns, dass das Projekt wieder „normal“ anläuft und starten in die Saison 2021-2022 mit vier Mannschaften aus zwei Vereinen aus der Region Hannover. Mit dabei sind die Handballer der männlichen B- und A-Jugend

des TuS Empelde und die Fußballer der JSG Bordenau/Poggenhagen mit ihren Vertretungen der männlichen C- und B-Junioren. Sie werden innerhalb der Saison drei Workshops zum Umgang mit Alkohol im Sportverein durchlaufen.

Lehrter Sport-Verein

von 1874 (Bundesbahn) e.V.

Gründung LSV/Jahn-Turnhalle

„Eigen Nest ist das Best“



LSV-Geschäftsstelle und Jahn-Turnhalle in der Feldstraße 29

Der Lehrter Sport-Verein ist mit ca. 4.000 Mitgliedern der größte Sportverein der Stadt Lehrte und der Region Hannover sowie einer der gut 30 Großsportvereine im Land Niedersachsen.

Mit 22 Abteilungen, Fachbereichen und vielen weiteren Angeboten bietet der LSV für jeden das passende Sportangebot.

Seinen Gründungsursprung findet der Lehrter Sport-Verein, damals noch „Männer Turnverein Lehrte“ (MTV), im Mai 1874. Neun sportbegeisterte Männer fanden zusammen und beschlossen die Gründung des Vereins. Die Nachfrage nach Vereinssport war enorm und so konnte der MTV bereits im August desselben Jahres 120 Mitglieder zählen. Nach Abgabe der Fußballabteilung rückte die Entwicklung weiterer Sportangebote verstärkt in den Vordergrund. Über die Jahre hinweg wuchs neben der Mitgliederanzahl auch der Wunsch nach einer angemessenen Übungsstätte stetig.

Am 9. September 1928 war es dann soweit, der

Grundstein zum Bau einer eigenen Turnhalle an der Feldstraße wurde gelegt. Die Überschrift „Eigen Nest ist das Best“ im damaligen Vereinsbericht, zeigte bereits früh auf, welchen Stellenwert der Bau einer eigenen Turnhalle für die damaligen Verantwortlichen hatte. Im Jahre 1990 konnte die Jahn-Turnhalle durch einen Anbau auf der Ostseite erweitert werden.



Auch in der heutigen Zeit präsentiert sich die Jahn-Turnhalle als eine zeitgemäße, allen Ansprüchen gerecht werdende Übungsstätte, welche den von der Stadt nach modernsten Vorgaben erstellten Turnhallen in Nichts nachsteht.

Tennisanlage und deren Aufbau auf dem ehemaligen „Bullenkloster“

Im Sommer 1990 setzten sich die Pioniere Werner Lohmann und Ulrich Pausch in den Kopf, auf dem verwilderten Gelände der Firma Kali und Salz AG eine Tennisanlage zu errichten. Diese Idee wurde zunächst von vielen Seiten belächelt, da das Gelände alles andere als eine gute Voraussetzung für eine Tennisanlage bot.

Lohmann und Pausch sowie weitere engagierte Beteiligte blieben ihrer Idee treu und konnten am 29.08.1992 feierlich die Tennisanlage (mit dato vier Tennisplätzen) auf dem ehemaligen „Bullenkloster“ Gelände eröffnen.

Das Interesse an der Anlage war riesig und so war die Mitgliederzahl von 200 Personen (vier Tennisplätze à 50 Personen) schnell erreicht. Auf Grund der hohen Nachfrage wurde deutlich, dass ein weiterer Tennis-Platz erforderlich war. Knapp zwei Jahre nach der Einweihung der Anlage, konnte man stolz einen fünften Tennisplatz präsentieren. Am 13. Mai 1993 fand das erste Punktspiel der Tennis-Abteilung statt, welches die damalige C-Jugend mit 3:0 in Rethmar gewinnen konnte.

Auch heute, knapp 30 Jahre nach der Einweihung, ist die Tennisanlage nicht nur ein beliebter Treffpunkt für begeisterte Tennisspieler, sondern fördert auch durch einen eigenen Bouleplatz das soziale Miteinander.



Tennisplatz auf dem ehemaligen „Bullenkloster“



Chronologie Abteilungen und Fachbereiche



1874 Turnen & Gymnastik

1977 Badminton

1992 Tennis



1921 Schwimmen

1977 Volleyball

2003 Triathlon



1945 Handball

1983 Wandern

2003 Taekwondo



1949 Leichtathletik

1985 Behindertensport

2006 KiSS (KinderSportSchule)
(Kinderbewegungsangebot (KIBA) ab 2022)



1949 Tischtennis

1986 Basketball

2017 Tauchen



1966 Judo

1987 Tanzsport

2018 Poker



1976 Senioren

1991 Fitness & Gesundheit
(Aufspaltung der Abteilungen in 2013)

2022 Reha



Planung und Durchführung der Vergrößerung der Fitnessabteilung

Im Jahr 2015 wurde auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung über die Übernahme und den Kauf des Lehrter Sportparks, dem damaligen privaten Fitnessstudio Health City, beraten.

Bereits im Vorfeld wurde die Idee über einen möglichen Neubau, zur Vergrößerung des Bereichs Fitness und Gesundheit, intensiv diskutiert. Die Resonanz der Mitglieder war äußerst positiv und so folgten im Jahr 2016 die Übernahme und der Kauf der Sportanlage. Um seinen Vereinsmitgliedern eine Vielfalt an Möglichkeiten zu bieten, wurde 2019 ebenfalls die neben dem Sportpark gelegene Sauna-Landschaft gekauft. Aktuell wird noch darüber beraten, welchen Nutzen das Gebäude in Zukunft haben wird.

Der Lehrter Sportpark bietet neben drei Badmintonfeldern, ein vielfältiges Kursangebot u.a. Yoga, Jumping Fitness und Les Mills®, Reha-Sport, ein großes Sortiment an Sport- und Fit-

nessgeräten, sowie einen modernisierten Loungebereich an.

Durch die Erweiterung der Liegenschaften konnten, neben dem positiven Wachstum der Mitgliederzahlen, auch neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Vereinsleben

Der Lehrter Sport-Verein ist ständig auf der Suche nach neuen Sportarten, Bewegungsformen und innovativen Ideen. Dementsprechend bietet das Vereinsleben seinen Mitgliedern ein vielfältiges und zukunftsorientiertes Angebot.

Auch das Thema Umwelt/Nachhaltigkeit wird beim LSV großgeschrieben. Um die Arbeitswege möglichst umweltbewusst zu gestalten, werden die kurzen Arbeitswege in Zukunft mit dem Fahrrad bewältigt. Hierzu kamen viele Mitglieder dem Aufruf des LSV nach, dieses Projekt zu unterstützen und spendeten ihre ungenutzten Fahrräder. Zukünftig wird der LSV sein Hauptaugenmerk verstärkt auf eine zukunftsorientierte und nachhaltige Entwicklung legen.



EasySolution App (eFit)

Seit Anfang 2021 arbeitet der LSV mit einer speziellen App für seine Mitglieder. Die App findet insbesondere bei den Kursteilnehmern im Sportpark großen Zuspruch. Sie ermöglicht eine bequeme Buchung der Kurse von Zuhause aus. Des Weiteren können über die App die neuesten Informationen aus dem Sportpark, sowie Videos aus dem 1. und 2. Lockdown abgerufen werden. In Zukunft soll der Abruf von Trainingsplänen und die Vereinbarung von Trainingsterminen ermöglicht werden.



KiSS

Die KinderSportSchule (KiSS) des LSV bietet Kindern die Möglichkeit mit vielen verschiedenen Sportarten und Bewegungsformen in Kontakt zu kommen. Die qualifizierte Planung, Gestaltung und Durchführung erfolgt durch ausgebildete Mitarbeiter:innen. Kinder von vier bis zehn Jahren erhalten hier die Möglichkeit, alle geeigneten Sportarten kontinuierlich auf kindgerechte Art zwei Mal in der Woche auszuprobieren, um so bereits früh mit dem vielfältigen Sportangebot des LSV in Kontakt zu kommen und eine geeignete Sportart für sich zu entdecken.

Gründung des Fachbereichs Senioren

Am 05.08.2021 wurde die Gründung des Fachbereichs Senioren im LSV beschlossen und ein Fachbereichsleiter gewählt. Hierbei handelt es sich um eine Premiere, denn Senioren waren bisher im LSV weder eine Abteilung noch ein Fachbereich. Ihren Ursprung im LSV fanden die Senioren bereits 1976. Seitdem kümmerte sich der Seniorenwart, der auf einer Mitgliederversammlung gewählt wurde, überfachlich um die Senioren im Verein. Vor der Gründung des Fachbereichs, konnte sich jeder den Senioren frei anschließen.

Olympia-Teilnehmer Justus Nieschlag

Eigengewächs Justus Nieschlag hat sich den Traum eines jeden Sportlers erfüllen können. Am 18.07.21 reiste er zu den olympischen Spielen und belegte dort im Triathlon den 6. Platz in der mixed Staffel. Neben dem Leistungssport nahm Justus Nieschlag auch regelmäßig am Lehrter CityLauf teil.



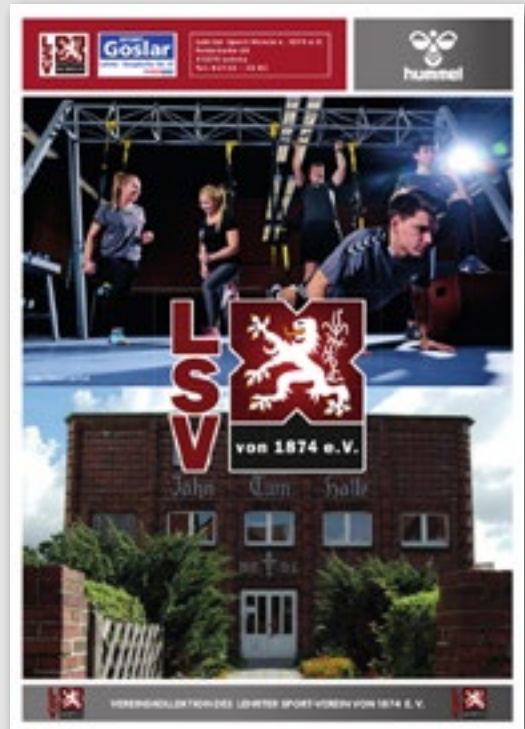
Auszeichnungen

Seit 1995 wird jährlich der Horst Biermann Pokal verliehen. Dieser wird für besondere Leistungen im LSV vergeben. Der Wanderpokal, welcher seit über 27 Jahren im Umlauf ist, wurde nach dem ehemaligen Vereinsmitglied Horst Biermann benannt und erfreut sich großer Beliebtheit.

Auch auf der jährlich stattfindenden Jugendversammlung, werden die Jüngsten im Verein geehrt. Seit 2019 wird der Esra Dasci-Pokal jährlich für besonderes Engagement im Kinder- und Jugendbereich innerhalb des Vereins vergeben.

LSV-Kollektion

Auch modisch hat der Lehrter Sport-Verein einiges zu bieten. Seit Oktober 2020 hat der Verein eine eigene Mode-Kollektion. In enger Zusammenarbeit mit Sport Goslar und Hummel wurde die Kollektion geplant und gestaltet. Das Sortiment ist, ebenso wie die Fachbereiche und Abteilungen des LSV, breit aufgestellt. Jogginghosen, Shorts, Fleecejacken, Hoodies und Socken sind nur einige der Kleidungsstücke, die in der LSV-Kollektion zu finden sind.



Reha Sport

Das Thema Rehabilitationssport spielt beim Lehrter Sport-Verein eine wichtige Rolle. Der LSV bietet auf Grundlage ärztlicher Verordnung Rehasport, einzeln oder in Gruppen, an. Hauptaugenmerk hierbei ist es, durch therapeutische Übungen eine Minderung der Beschwerden und eine Stärkung des Wohlbefindens zu erzielen.

Die Mitarbeiter:innen vom Sportpark achten auf die richtige Ausführung der Übungen.

Sport-Info 4|2021

Handball Oberliga

Der Handball-Sport in Lehrte blickt auf eine lange Geschichte zurück. Bereits 1921 nahm der LSV mit einer Herrenmannschaft am Spielbetrieb teil. In den Jahren 1930/32 konnte der LSV dann auch erstmals eine Damenmannschaft für den Spielbetrieb aufstellen.

Von 1970 bis 1980 machte der LSV wiederholt mit Spitzenplatzierungen im damaligen Oberliga-Spielbetrieb auf sich aufmerksam. 2005 konnten sich die Handballer des LSV den Titel Niedersachsenmeister sichern.

Auch heute ist der LSV mit seiner 1. Herren ein fest etabliertes Team in der Oberliga. Welches bereits auch Einsätze in der 3. Liga für sich verbuchen konnte.

Nur durch die großzügige Unterstützung von Sponsoren und Helfern ist der Spielbetrieb in dieser Liga zu realisieren.



Veranstaltungen

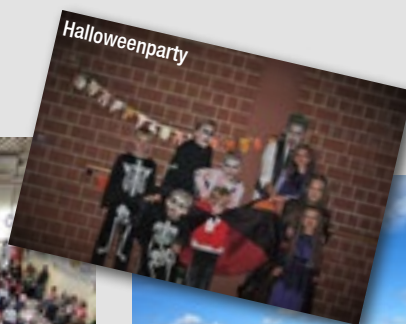
Tradition und neue Ideen fahren beim LSV im Einklang. Um nur einige Aktionen zu nennen: mit der jährlichen Durchführung des Lehrter CityLaufs, Bingo-Veranstaltung mit NDR-Moderator Michael Thürnaus sowie Ferienfreizeiten bietet der LSV seinen Mitgliedern ein tolles Angebot zur Freizeitgestaltung. Ob Halloweenpartys, Adventsshopping oder eine Radtour der Abteilung Wandern, der LSV punktet mit seiner Vielfalt.

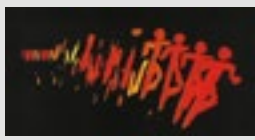
Ferienfreizeit Norderney

Schon in den vergangenen Jahren waren Ferienfreizeiten beim LSV sehr beliebt. Am 30.07.21 konnte endlich wieder eine Ferienfreizeit vom Lehrter Sport-Verein stattfinden. 20 Kinder und ein vier-köpfiges Betreuersteam verbrachten sieben Tage im Jugendhaus Detmold auf Norderney. Auf Grund der positiven Resonanz von allen Beteiligten, wird auch im Jahr 2022 wieder eine Ferienfreizeit stattfinden. Hierzu gab es bereits eine Vielzahl an mündlichen Zusagen. Das Ziel der Reise wird die Nordsee-Insel Borkum sein.



Bingo Nachmittag mit Michael Thürnaus
Sport-Info 4|2021





Lehrter CityLauf

Bereits 18 Mal war der LSV für die Ausrichtung der erfolgreichen, etablierten und beliebten Großveranstaltung verantwortlich. Zunächst erfolgte die Organisation hauptsächlich auf Basis des Ehrenamtes, welche jetzt unter der Leitung der Geschäftsstelle erfolgt. Die Sportveranstaltung mit familiären Charakter bietet neben einem bunten Rahmenprogramm verschiedene Läufe für fast jede Altersklasse an. Hierzu zählt u.a. der Inklusionslauf für Läufer:innen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Auch bei Schulen und Kindergärten ist der Lehrter CityLauf sehr beliebt.

Coronabedingt konnte der CityLauf in den letzten zwei Jahren nur virtuell stattfinden. In Kooperation mit eichels:Event GmbH liefern begeisterte Läufer:innen. Begleitet haben wir den abgewandelten Lauf täglich auf unseren Social Media Kanälen (Instagram: @lehrtersv und Facebook: @LehrterSV) Die fortlaufende Ausrichtung dieses Events ist nur durch die großzügige Unterstützung der Sponsoren, der ehrenamtlichen sowie der hauptamtlichen Mitarbeitenden der LSV-Geschäftsstelle möglich.



Wandel der Zeit – Strukturelle Erneuerung

2021 wurde auf der Mitgliederversammlung die strukturelle Neuausrichtung des Vereins beschlossen. Neue, moderne Strukturen sollen die Fachbereichs- und Abteilungsleiter zukünftig entlasten, Arbeitsabläufe erleichtern und schnellere Entscheidungswege innerhalb des Vereins schaffen. Hierzu wird eine Delegiertenversammlung die zahlreichen Aufgaben der Mitgliederversammlung übernehmen. Ein Aufsichtsrat mit sieben Mitgliedern wird die Strategie des Vereins zukünftig bestimmen. Der Vorstand wird sowohl von Haupt- und Ehrenamt gestellt.



Entwicklung und Wachstum werden auch in der Folgezeit die Hauptattribute des LSV sein und eine spannende Zukunft für Alle mit sich bringen. Bereits 2022 wird mit der Inbetriebnahme einer eigenen Kindertagesstätte eine nachhaltige Erweiterung des Angebotes geschaffen. ■



KONTAKT

Lehrter Sport Verein
Feldstraße 29
31275 Lehrte
05132 32 03
info@lehrtersv.de
www.lehrtersv.de/service/kontakt
Instagram: @lehrtersv
Facebook: @LehrterSV



Sportgespräch

RSB im Austausch mit Fraktionen der Region Hannover

Im November fand in der Vereinsgaststätte des SV Wilkenburg das jährliche Sportgespräch mit den Vertreter:innen aus den Fraktionen der Region Hannover, die sich auch im Sportausschuss engagieren, und den Vorstandsmitgliedern des RSB statt. Den hiesigen Politiker:innen bietet dieses Treffen die Möglichkeit, sich über die Arbeit und die Planungen des Regionssportbundes Hannover (RSB) zu informieren.

Zu Beginn des Treffens berichteten die anwesenden Vorstandsmitglieder des RSB aus ihren Handlungsfeldern: Dagmar Ernst, Vorstand Vereinsentwicklung, teilte mit, dass beim Thema „Sexualisierte Gewalt im Sport“ dringend Gelder benötigt werden, damit Fachberatungen bei den Vereinen vor Ort durchgeführt werden können. Katharina Lika, Vorstand Sportentwicklung, stellte die Situation für das seit 2017 laufende „FWD-Projekt“ des RSB dar. Carsten Elges, Interims-Vorstand Sportringe, zeigte die Zusammenarbeit mit den Sportringen in der Region Hannover auf. Abschließend informierten Anna-Janina Niebuhr, Geschäftsführerin des RSB und Ulf Meldau, Vorsitzender Sportpolitik, über die Pläne des RSB zur Ausweitung der Projekte beim Umweltschutz.

Die politischen Vertreter:innen der Region Hannover zeigten sich überrascht, was der RSB so alles auf die Beine stellt, um den Vereinen in der Region Hannover bei der Bewältigung der Vielzahl ihrer Aufgaben zu helfen. Der Vertreter aus dem Vorstand des SV Wilkenburg, Andreas Heine, informierte die Teilnehmenden über die geplanten Aktivitäten des Vereins und stellte dabei auch den gerade erst veröffentlichten Imagefilm des SV Wilkenburg vor.

„Ein gelungener Abend, im Kreise motivierter Menschen, die sich für den Sport in der Region Hannover einsetzen“, resümierte die Geschäftsführerin des RSB, Anna-Janina Niebuhr, am Ende der Sitzung. „Wir werden nun die Förderanträge an die Region Hannover für die nächsten Jahre formulieren und hoffen auf weitere Unterstützungsmöglichkeiten“, so Niebuhr weiter. ■

Das Sportgespräch findet jedes Jahr in den Räumen eines Mitgliedsvereins des RSB statt. Hierbei werden die Politiker:innen über die Aktionen des RSB informiert, damit diese sich für den Sportausschuss und auch für die Regionsversammlung ein Bild von der aktuellen Lage der Vereine machen können



Erinnerungsbild aller Beteiligten des alljährlichen Sportgesprächs zwischen den Vertreter:innen der Regionsfraktionen, die sich auch im Sportausschuss engagieren, und den RSB-Vorstandsmitgliedern

„Radeln ohne Alter“ mit neuen Fahrrad-Rikschas

Standort Hannover ist gegründet

„Glück und Zufriedenheit schenken“ – das ist das Motto des europaweiten Projektes „Radeln ohne Alter“, das nun auch in Hannover einen festen Standort gefunden hat. „Unser Ziel ist es, Mobilität zu schaffen und Lebensqualität zu schenken“, erklärte Initiatorin Stefanie Eichel von dem neu gegründeten Verein **anouvis e.V.** bei der Präsentation der neuen Fahrrad-Rikschas, die vornehmlich im Senioren-Bereich zum Einsatz kommen sollen.

Die gemeinsam erlebte Freude eines Fahrradausfluges bereichert alle, Pilotinnen, Piloten und Passagiere. „Wir suchen Mitmachende – langfristige und nachhaltige Kooperationen mit Senioren- und Pflegeheimen, Vereinen und Initiativen und natürlich mit Ehrenamtlichen, die die Basis unserer Arbeit sind“, so Eichel, die das Projekt zusammen mit der städtischen Initiative „Hannover – Lust auf Fahrrad“ in die Landes-

hauptstadt geholt und wertvolle Unterstützung von der Johanniter Unfall-Hilfe e.V. durch die Bereitstellung und den Support der Rikschas erhalten hat. „Aus unserer täglichen Arbeit mit älter werdenden Menschen wissen wir, wie wichtig Anteilnahme und ehrliches Interesse sind. Manchmal sind es kleine Gesten und Hilfeleistungen, die als ein großes Geschenk wahrgenommen werden“, sagt Stefan Sawade, Dienststellenleiter des Ortsverbandes Hannover-Leine. Das Rikschaprojekt sei eine einzigartige Möglichkeit, Brücken zwischen Generationen zu bauen und Verständnis füreinander zu wecken.

Alle weiteren Informationen zum Thema „Radeln ohne Alter“ finden sich im Internet unter www.radelnohnealter.de/hannover. Dort sind auch Kontaktdaten für Interessierte, die sich dem Projekt als Pilotin oder Pilot zur Verfügung stellen und somit den Seniorinnen und Senioren ein wenig ihrer Zeit als Geschenk machen möchten, zu finden. ■



Nachbericht Infoveranstaltung

Flutlichtumrüstung und Bau Kunstrasenplatz am 28. September

Nachdem die Infoveranstaltung von Juni auf September 2021 verschoben werden musste, freute sich das Team Sportstättenbau 28 Vereinsvertreter:innen am 28.09.2021 in der Soccerhalle des SV 06 Lehrte begrüßen zu dürfen.

Der SV 06 Lehrte hatte just sein Projekt „Umwandlung eines Ascheplatzes in einen Kunstrasenplatz und Umrüstung des Flutlichts auf LED“ abgeschlossen. Die verschiedenen Firmen, die am Projekt beteiligt waren, stellten ihren Teil des Vorhabens vor und erläuterten, worauf man achten müsse und welche Fallstricke ggf. auftauchen könnten. Es wurde also live aus der Praxis für die Praxis berichtet. Im Nachgang zu den einzelnen Vorträgen konnten die Vereinsvertretenden sich dann auch ein Bild vor Ort machen und den Platz und das Flutlicht in Aktion sehen.

- Firma LED & Solartec GmbH aus Braunschweig
- Mara Sportsysteme aus Hannover
- Beleuchtungsexperte Benjamin Wirries ■

”

Der Umbau des Ascheplatzes in einen Kunstrasenplatz ist sicherlich nicht bei allen Rasensporttreibenden Vereinen möglich. Hierzu bedarf es vieler Gespräche mit der örtlichen Politik, da die Kosten doch enorm sind. Die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED ist aber für alle Vereine attraktiv, da es diverse Zuschüsse gibt, die für eine kurzfristige Amortisation der Investitionen sorgt.



Ulf Meldau
RSB-Vorsitzender

Begehung des neuen Kunstrasenplatzes beim SV 06 Lehrte



Benjamin Wirries



Kaputt, aber glücklich!

Die Kraft des gemeinsamen Sporttreibens – FrauenSportTag des Regionsportbundes sorgt für viele glückliche Gesichter

Sport macht glücklich und Spaß - vor allem im Verein! Wie bereits in den letzten 15 Jahren lud der RSB am 3. Samstag im September (18.09.2021) zum 16. Mal alle Frauen ab 16 Jahren nach Langenhagen zum beliebten Dauerbrenner FrauenSportTag (FST) zum Mitmachen, Ausprobieren und Kennenlernen altbekannter und neuer Sportarten und Bewegungsformen ein. Unter anderem mit dem Ziel, dass die Frauen etwas für sich finden, das sie dann gemeinsam fortführen können.

Am Ende standen 19 der 20 geplanten Workshops zur Auswahl, von denen jede Frau drei auswählen konnte. Innerhalb von wenigen Stunden waren Workshops mit wenigen Plätzen oder neuen Trends ausgebucht. Nach drei Tagen hatten sich 280 Frauen angemeldet. In diesem Jahr erweiterte man die Anzahl der Austragungsstätten und Sportflächen unter anderem, damit das 3G-Hygienekonzept mit den 267 Teilnehmerinnen so entspannt wie möglich



Auch, wenn der FrauenSportTag organisatorisch sehr aufwendig ist, macht es jedes Jahr wieder Spaß. Besonders in diesem Jahr haben sich viele Teilnehmerinnen bei uns für die Durchführung bedankt. Es ist schön, dass trotz Coronauflagen wieder viele Frauen dabei waren!"

Petra Busche,
verantwortliche
Geschäftsstellenmitarbeiterin



Workshop: Selbstverteidigung

umgesetzt werden konnte. Erfreulich, dass die neue Sporthalle Langenhagen zur Verfügung stand. Hier noch einmal ein großes Dankeschön an die Stadt und den Sportring Langenhagen.

Nach dem FST wurde eine Online-Befragung durchgeführt. Uns freut, dass in diesem Jahr 11 % der Teilnehmerinnen erstmalig dabei waren. Zwar nutzen 52 % der Teilnehmerinnen ein anderes Sportangebot außerhalb der Sportvereine, aber 25 % suchen nach einem passenden Angebot in ihrer Umgebung.



Workshop: POUND®



Workshop: Lady-Salsa



Workshop: Quidditch

Der FrauenSportTag wird gefördert vom LandesSportBund Niedersachsen aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen, der Region Hannover, sowie der BKK24. Das RSB-Team bedankt sich bei der Stadt Langenhagen und dem SC Langenhagen für die freundliche Unterstützung und die Bereitstellung der Sportstätten. ■



Mir hat die Mischung der Angebote sehr gut gefallen. Zuerst hatte ich POUND®, was körperlich anstrengend war und gut für den Muskelaufbau, danach hatte ich mit Quidditch etwas Lustiges und Abwechslungsreiches, was aber auch für meine Ausdauer gut war und obendrein Koordination abverlangte und zum Schluss hatte ich Selbstverteidigung. Das wollte ich immer schon mal ausprobieren und hat mir dann auch sehr viel Spaß gemacht hat. Es ist sehr cool neue Sportarten auszuprobieren und damit neue Erfahrungen zu sammeln. Ich kann den Frauentag nur empfehlen und bin im nächsten Jahr sicher wieder dabei!

Annika Eden (16),
Ersteilnehmerin und jüngste
Teilnehmerin 2021



E-Lastenrad hilft beim Umweltschonern

Klimaschutz? Jetzt!

Umsteigen? Ja und zwar genau: jetzt! Gemeint ist das neue E-Lastenrad, das sich der Regionssportbund mit freundlicher Unterstützung mehrerer Partner zulegen konnte. Der Dank gilt hier vor allem der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung sowie der Sparkasse Hannover und der Region Hannover.

„Tatsächlich kann der Transport gerade bei (Sport-)Events gegenüber dem normalen Fahrrad oder dem Auto optimiert werden. Der Gebrauch ist einfach flexibler und auch schneller als mit motorisierten Vehikeln im Straßenverkehr, er trägt zum Klimaschutz bei, weil die Umwelt nicht unnötig belastet wird und quasi nebenbei trainieren die Fahrenden ihre Kondition und können dabei Frischluft tanken. Diese Argumente haben den RSB und die genannten Förderer überzeugt. – So wurde am Ende ein

ökologischer Sportschuh draus und wir leisten auf diese Weise unseren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz!“ **Anna-Janina Niebuhr, Regionssportbund Hannover (Geschäftsführerin)**

Dass sie den Nachhaltigkeitsgedanken mit der Nutzung absolut befürworten und hinter der Idee des RSB stehen, zeigten die Förderer auch durch einen gemeinsamen Präsentationstermin am 17.09. an der Wirkungsstätte des RSB-Großevents, dem FrauenSportTag in Langenhagen, beim SportClub Langenhagen.

Die Freude ist groß, weil es ein Gewinn für alle ist: Luise Zobel (RSB-Geschäftsstellenmitarbeiterin), Anna-Janina Niebuhr (Geschäftsführerin RSB), Petra Busche (RSB-Geschäftsstellenmitarbeiterin), Martin Nebendahl (Region Hannover), Tanja Finke (Sparkasse Hannover), Clemens Kurek (Lotto-Sport-Stiftung) und Ulf Meldau (RSB-Vorsitzender)



„Nachhaltigkeit ist für uns als Sparkasse Hannover ein wichtiges Thema. Mit unserem Sparkassenbrief N+ haben wir die Möglichkeit vor allem nachhaltig bewusste Projekte hier in der Region zu fördern. Ich bin selbst aktive Fahrradfahrerin und freue mich sehr, wenn immer mehr Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Selbstständige oder Institutionen das Rad wählen. Tolle Sache!“ **Tanja Finke, Sparkasse Hannover (Unternehmenskommunikation)**

„Der RSB Hannover ist für uns ein wichtiger Kooperationspartner, der mit seinen innovativen Ideen immer wieder ein Vorbild in der Sportförderung in der Region Hannover ist. Das hier geförderte Lastenrad steht hierfür beispielhaft.“ **Clemens Kurek, Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung (stellv. Geschäftsführer)**

Der Termin war nicht willkürlich geplant. Denn es handelte sich tatsächlich um die Einweihung des Lastenrads im Rahmen der Vorbereitungen auf den FrauenSportTag. Dieser fand einen Tag später (Samstag, 18.09.) von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr auf dem SCL-Gelände sowie mehreren Sportstätten rund um den Stadtpark statt. Und auch in diesem Jahr war die beliebte Veranstaltung stark nachgefragt. Nach nur drei Tagen waren 75% der 300 Plätze vergeben. Und damit die Teilnehmerinnen die richtigen Wege zu ihren Schnupperkursen finden, schilderte das RSB-Team wie immer seit mehr als 15 Jahren die Fläche zwischen den genutzten Sportstätten im Stadtpark aus. Das Areal umfasste in diesem Jahr insgesamt 45 ha Fläche mit 3,36 km Umfang.

Das RSB-Team freut sich sehr über diese Neuanschaffung, die den RSB-Fuhrpark aus kleinem und großem Transportauto damit absolut sinnvoll ergänzt. Beim RSB schlägt das Herz schon lange für die Umwelt und man ist stets dabei die Betriebsabläufe im Sinne der Nachhaltigkeit und Umweltschonung zu hinterfragen und wenn möglich diese auch entsprechend zu optimieren.

„Als größter Sportbund in Niedersachsen mit aktuell 666 Vereinen und nahezu 171.000

Mitgliedern gehen wir für unsere Vereine gerne mit positiven Beispielen voran. Mit der Anschaffung und dem Einsatz des Lastenrades in das tägliche Arbeitsaufkommen des RSB wollen wir den Weg zu einem möglichst ausgewogenen ökologischen Fußabdruck aufnehmen und unseren Vereinen umweltfreundliche Mobilität und Nachhaltigkeit, sowohl im Alltag als auch bei Veranstaltungen, aufzeigen und zur Nachahmung animieren.“ **Ulf Meldau, Regionssportbund Hannover (Vorsitzender)**

Jetzt kann das Lastenrad ab sofort von den Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle und seinem Vorstand bei anfallenden Botengängen und Terminen genutzt werden.

”

Die Region Hannover hat in den vergangenen Jahren über 150 Lastenfahrräder gefördert. Das gemeinsame Projekt mit der Sparkasse hat sehr gut funktioniert, wir konnten den Bedarf und die Einsatzmöglichkeiten von Lastenfahrrädern aufzeigen und haben im Straßenbild eine Veränderung initiiert. Das praktische Lastenrad mit einem Firmenbranding versehen, so wird das Nützliche zu einem guten Werbeträger - so wie es der Regionssportbund gemacht hat, haben auch schon einige andere unserer geförderten Lastenfahrräder einen mehrfachen Nutzen erzielt. Das freut uns sehr!

Martin Nebendahl,
Region Hannover



©pucknat.pictures

Manege frei beim Entdeckertag 2021

Sportbühne der SportRegion erneut im Zirkuszelt

25 Vereinssport- und Zirkusgruppen standen endlich wieder live auf der Bühne.

Rund 350 Zuschauer:innen kamen in das Zirkuszelt des Haus der Jugend, um bei bestem Wetter den über 230 kleinen und großen Tänzern, Akrobaten, Turnern und Kampfsportlern auf der Sportbühne der SportRegion Hannover Applaus für ihre Darbietungen zu spenden. Bereits zum zweiten Mal diente das Zirkuszelt als Ausweichquartier für die sonst auf dem Georgsplatz auf dem zentralen Entdeckerfest platzierte Sportbühne. „Vor allem vor dem Hintergrund der eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten und der Terminierung so kurz nach den Sommerferien ist die Sportbühne ein toller Erfolg“, sind sich die Organisatoren der SportRegion Hannover einig.

Die beiden Vertreter der SportRegion Hannover, SSB-Präsident Benjamin Chatton und RSB-Vorsitzender Ulf Meldau, zeigten sich im Interview mit Moderator Till Uhlig ebenfalls

begeistert über die gute Resonanz von Vereinen und Publikum auf die Einladung zum Entdeckertag.

Nichtsdestotrotz erhoffen sich die Organisatoren der SportRegion für den für den 35. Entdeckertag der Region am 11. September 2022, dass wieder ein großes Fest stattfinden wird, auf dem sich Vereine neben ihren Darbietungen auf der Sportbühne auch mit zahlreichen Mitmach-Aktionen und Informationsständen werden präsentieren können. ■



Viele Akteure zeigen ihr Können auf der Sportbühne im Zirkuszelt

Nachbericht Entdeckertag Gailhof

In diesem Jahr ging es wieder vorsichtig los mit dem Kinder- und Familienfest in Gailhof.

Es gab zwei Bühnen auf denen die Künstler:innen den Zuschauenden ihr Können zeigten und drei weitere feste Angebote. Eins davon betreute der Jugendausschuss des RSB. An der Station hatten Kinder die Chance ihr Kindersportabzeichen abzulegen. Hierzu mussten u.a. im Wald Pilze (Bälle) gesucht werden, diese auf Ziele geworfen und über einen Baumstamm balanciert werden.

Knapp 100 Kinder erhielten nach dem Parcours ihr Abzeichen und eine Urkunde. ■



INFORMATION

www.sportregionhannover.de/sportentwicklung/veranstaltungen/entdeckertag



#TDN37 – Hannover Update

37. Tag der Niedersachsen in Hannover

Das Land Niedersachsen beging dieses Jahr seinen 75. Geburtstag. Aus diesem Grund hatte das Land Niedersachsen und die Landeshauptstadt Hannover zu einem großen Fest rund um den Maschpark und das Neue Rathaus eingeladen, das im Oktober stattfinden sollte. Coronabedingt musste es jedoch leider verschoben werden. Da die Planungen der Sportmeile zum Zeitpunkt der Verschiebung schon sehr weit vorgeschritten sind, ist ein Einstieg allerdings sehr schnell wieder möglich. Laut aktueller Planung soll das Landesfest vom 10. bis 12. Juni 2022 stattfinden.

Sobald weitere Infos feststehen, werden wir diese über unsere Kanäle unter anderem auf unserer gemeinsamen Unterseite auf der Homepage der SportRegion veröffentlichen. Zahlreiche Sportvereine und -verbände haben sich bereits für das Sportareal am Nordufer des Maschsees ihre Fläche für Mit-Machaktionen gesichert. Lediglich für die Sportbühne werden

noch interessierte Gruppen gesucht, die das Programm bereichern wollen.

Anmeldungen für die Sportbühne sind auf jeden Fall noch mit dem Formular, das auf dieser Internetseite eingestellt ist, und auf Nachfrage (Kontakt siehe unten) möglich.

Wir freuen uns über jeden Beitrag, der mit hilft zu zeigen, wie bunt und vielfältig unsere SportRegion ist! ■



INFORMATION

[www.sportregionhannover.de/
tag-der-niedersachsen](http://www.sportregionhannover.de/tag-der-niedersachsen)



KONTAKT

Ina Anochin (SSB)

Philipp Seidel (RSB)

info@sportregionhannover.de

Stichwort „Tag der Niedersachsen“



Herri ist
auch alkoholfrei
ein Genuss.



Danke!

Ehrungsveranstaltung für die Sportabzeichenjahre 2019 und 2020

Nach einem Jahr Pause kamen am 11. November 2021 knapp 50 Prüfer:innen (ab 25 Jahre Tätigkeit) sowie Absolvent:innen (ab 50. Sportabzeichen) des Deutschen Sportabzeichens sowie ausscheidende DSA-Beauftragte aus den Vereinen auf Einladung des Regionalsportbundes Hannover bei der SpVg Laatzen wieder zusammen, um für ihre Leistung und ihr Engagement geehrt zu werden.

Gemeinsam mit dem Ehrenvorsitzenden Joachim Brandt und dem Vorsitzenden (Sportpolitik) Ulf Meldau nahm Katharina Lika, Vorstand (Sportentwicklung), die Ehrungen unter Augen der Geschäftsführerin Anna-Janina Niebuhr vor. Des Weiteren waren von der Geschäftsstelle noch Luise Zobel sowie der diesjährige Freiwilligendienstler (BFD), Philipp Kärst, bei der Veranstaltung zugegen, sie hatten diese im Vorfeld geplant und betreut.

Da coronabedingt im vergangenen Jahr leider die Ehrungsveranstaltung ausfallen musste, hat man sich dafür entschieden in diesem Jahr die zwei Jahrgänge 2019 und 2020 einzuladen und den Rahmen damit etwas größer gesteckt.

Es fehlten jedoch die Vertreter:innen der Schulen und Vereine, die an einem internen RSB-Wettbewerb teilgenommen haben, um bei der Veranstaltung für die Anzahl der abgelegten Sportabzeichen geehrt zu werden. Da der DOSB aufgrund der Corona-Pandemie die Frist zum Nachweis der Schwimmfähigkeit und das Ablegen von Disziplinen im Bereich Schwimmen bis zum 31.12.2021 verlängert hat, konnte bisher weder für das Jahr 2020 noch für das Jahr 2021 eine Statistik, die als Grundlage für die Wettbewerbe gilt, gezogen werden.

Viele nutzten die Gelegenheit, um mal wieder ins Gespräch zu kommen und alte Bekannte zu begrüßen.

Und so konnte man trotz „Corona-Schattens“ über dem Abend bei der Veranstaltung auch in viele glückliche Gesichter schauen; es war schön, wieder beisammen gewesen zu sein.

In diesem Sinne bedankt sich der RSB bei allen Prüfer:innen sowie bei den DSA-Beauftragten für ihr Engagement und wünscht den Absolventinnen und Absolventen viel Erfolg für ihre nächsten Sportabzeichen. ■



Es hat mich sehr gefreut, den Prüfer:innen für die geleistete Arbeit meinen persönlichen Dank aussprechen und die jahrzehntelangen sportlichen Leistungen der Absolvent:innen würdigen zu können.

Katharina Lika,
Vorstand (Sportentwicklung)



INFORMATION

[www.rsbhannover.de/
angebote/sportabzeichen/
ehrungsveranstaltungen-
sportabzeichen-2021/](http://www.rsbhannover.de/angebote/sportabzeichen/ehrungsveranstaltungen-sportabzeichen-2021/)



Usain Bolt (9,58 sek)



GANZ VORNE BEI LEISTUNGEN!

Jetzt und in Zukunft: Ihre Krankenkasse mit über 90 Extras – bei Ihnen vor Ort!



BONUSPROGRAMM

■ Sie können bis zu 160 Euro kassieren.

CHIROPRAKTIK

■ Wir übernehmen bis zu 165 Euro.

HOMÖOPATHIE

■ Wir übernehmen ca. 350 Euro.

OSTEOPATHIE

■ Wir übernehmen bis zu 360 Euro.

PRÄVENTIONSKURSE

■ Wir übernehmen bis zu 250 Euro.

PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG

■ Wir übernehmen bis zu 90 Euro.



Vahdet Soysal
„Länger besser leben.“-
Regionalleiter
für die Region Hannover



BKK24-ServiceCenter
Georgstraße 38
30159 Hannover



0511 8071-279



v.soysal@bkk24.de

**DIE KRANKENKASSE
MIT ÜBER 90 EXTRAS!**

www.bkk24.de/extras

DSA-Prüferseminar



Nachdem im Frühjahr 2021 mit einem neuen Konzept erfolgreich 40 neue Sportabzeichen-Prüfer:innen in Theorie (Online) und Praxis (Präsenz) für die Vereine in der Region Hannover ausbilden konnten, sind wir nun bereit, auf die jeweils herrschende Corona-Situation reagieren zu können. So bietet der Regionssportbund mit der Referentin Katharina Lika (Vorstand Sportentwicklung) auch im Frühjahr 2022 wieder ein Seminar zur Erlangung der Prüfberechtigung zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens an.

Die Teilnehmenden lernen die Abnahmebedingungen des Deutschen Sportabzeichens 2022 in Theorie und Praxis (Leichtathletik) kennen.

Dazu gehört:

- Wer kann das Deutsche Sportabzeichen erwerben?
- Bedingungen in den 4 Leistungsgruppen und deren Altersklassen in Theorie und Praxis
- Sicherheit / Unfallschutz
- Organisation und Ablauf
- Bearbeitung der Prüfkarte / Erfassungskontrolle

Die Anmeldung erfolgt über unsere Homepage, weitere Informationen zur Durchführung des Lehrganges erhalten Sie 14 Tage vor der Veranstaltung. ■

DSA-Prüferseminar

Datum 19. März 2022
Uhrzeit 09:30 - 16:00 Uhr
Seminarkosten: kostenlos

ANMELDUNG

[www.rsbhannover.de/
angebote/sportabzeichen/](http://www.rsbhannover.de/angebote/sportabzeichen/)





Verlängerung der DSA-Prüfweise

Prüfweise, die zum 31.12.2021 ablaufen, wurden in Absprache mit den DSA-Beauftragten aus den Vereinen um vier weitere Jahre verlängert. Diese werden bis zum Jahresende an die betreffenden Personen versandt. ■

KONTAKT

Luise Zobel

0511 800 79 78-71

zobel@rsbhannover.de

Corona und das Deutsche Sportabzeichen

DOSB-Update zum Schwimmen im Kinder- und Jugendbereich

Stand: 05.10.2021

Im Bereich der Schwimmabnahmen für Kinder und Jugendliche herrscht weiterhin eine prekäre Lage. Durch den fast kompletten Ausfall aller Schwimmkurse 2020 gibt es nun im Jahr 2021 zwei Jahrgänge, die sich um die Plätze in Schwimmkursen bemühen. Dies ist auch durch die zusätzlichen Angebote nicht abzufedern. Deshalb würden Kinder und Jugendliche, die sonst alle Leistungen für das Deutsche Sportabzeichen erbracht haben, keine Urkunden erhalten.

In gemeinsamer Abstimmung mit dem Deutschen Schwimmverband (Vorstand und

Landesverbände) haben wir uns deshalb auf eine Verlängerung der Abnahmemöglichkeit bis Ende 2022 geeinigt. ■

Der DOSB bietet deshalb im Kinder- und Jugendbereich (6-17) die Möglichkeit, die Leistungen im Bereich „Schwimmen“ für die Zeit 2020 - 2022 bis Ende 2022 nachzuliefern.

INFORMATION

[www.deutsches-sportabzeichen.de/
service/corona](http://www.deutsches-sportabzeichen.de/service/corona)



DSA-Prüferkarten und -Urkundendateien

Beachtung von rechtzeitiger Abgabe vor Jahreswechsel

Wir bitten die DSA-Beauftragten in den Vereinen um die zeitnahe Abgabe der Urkundendateien per Datenaustausch oder die sofortige Abgabe der vollständigen Prüfkarten und Schwimmnachweise.

Bekanntlich häuft sich die Bearbeitung der Sportabzeichen in der Geschäftsstelle zum Jahresende. Zudem schließen sich nahtlos die Termine der Verleihung der Urkunden und Abzeichen am Jahresbeginn an, sodass diese oft nur mit einem hohen Personaleinsatz zu halten

sind. Nur bei frühzeitiger Einreichung der Unterlagen können wir garantieren, dass die Urkunden und Abzeichen rechtzeitig zur Verleihung wieder in den Vereinen ankommen. ■

KONTAKT

Luise Zobel

0511 800 79 78-71

zobel@rsbhannover.de

Qualifix Seminare

1. Quartal 2022


Datum	Uhrzeit		Thema	Ort
02.02.22	18:00 - 20:15		Vereinssoftware DFBnet Verein - Für Umsteiger zu DFBnet Verein	LSB Online Campus
08.02.22	18:00 - 21:00		Grundlagen der Gemeinnützigkeit und Vereinsbuchführung	LSB Online Campus
10.02.22	18:00 - 21:00		Beschäftigung im Sportverein	LSB Online Campus
16.02.22	18:00 - 21:00		Datenschutz im Sportverein	LSB Online Campus
23.02.22	18:00 - 20:15		Vereinssoftware DFBnet Verein - Für (neue) Anwender in DFBnet Verein	Hannover
03.03.22	18:00 - 21:00		Krisenkommunikation für Vereine	LSB Online Campus
09.03.22	18:00 - 22:00		Haftung 1	LSB Online Campus
10.03.22	18:00 - 20:15		Vereinssoftware DFBnet Verein - Für Experten in DFBnet	LSB Online Campus
12.03.22	10:00 - 17:00		Social Media für Vereine	Hannover
16.03.22	18:00 - 21:00		Vereinssoftware DFBnet Finanz - Finanzbuchhaltung	LSB Online Campus
24.03.22	18:00 - 21:00		Digitalisierung - Auf der Suche nach der richtigen Lösung für meinen Vorstand	N.N
29.03.22	18:00 - 21:00		Kassenprüfung und Rechenschaftsbericht	LSB Online Campus
31.03.22	18:00 - 21:00		Vereine und Kooperationen	LSB Online Campus

INFORMATION

bildungsportal.lsb-niedersachsen.de

KONTAKT



 **Felix Decker**
Tel. 0511 800 79 78-41
decker@rsbhannover.de



 **Anne Nyhuis**
Tel. 0511 12 68 53-06
a.nyhuis@ssb-hannover.de





ANOCHIN · ROTERS · KOLLEGEN

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte



Mit uns kommen Sie an Ihr Ziel!

Eine individuelle Beratung bei Ihren Jahresabschlüssen, im Gemeinnützigkeitsrecht, bei Vereinsfusionen und Vereinsneugründungen ist unsere Kompetenz.

Wir stehen Ihnen bei Prüfungen seitens des Finanzamtes oder der Deutschen Rentenversicherung mit Rat und Tat zur Seite.

Mit Hilfe unserer elektronischen Buchhaltung behalten Sie den Überblick Ihrer Ausgaben und Kosten – schnell, einfach und auf den Punkt.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung, wenn es um die Angelegenheiten Ihres Sportvereines geht.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Beraten mit Mehr Wert

ANOCHIN · ROTERS & KOLLEGEN GmbH & Co. KG · WPG · StbG · Fon 0511.53055.0
Podbielskistraße 158 · 30177 Hannover
info@ark-hannover.de

www.ARK-Hannover.de

Vereinssoftware DFBnet Verein und Finanz

DFBnet Verein Mitgliederverwaltung

Für Umsteiger:innen auf DFBnet Verein Mitgliederverwaltung

Datum 02. Februar 2022
26. Oktober 2022
Uhrzeit 18:00 – 20:15 Uhr
Seminarkosten: 10 €

Für (neue) Anwender:innen der DFBnet Verein Mitgliederverwaltung

Datum 23. Februar 2022
10. November 2022
Uhrzeit 18:00 – 20:15 Uhr
Seminarkosten: 10 €

Für Expert:innen der DFBnet Verein Mitgliederverwaltung

Datum 10. März 2022
23. November 2022
Uhrzeit 18:00 – 20:15 Uhr
Seminarkosten: 10 €

Alle Vereinsvertreter:innen, die mit dem Gedanken spielen, die Mitgliederverwaltung in ihrem Verein umzustellen oder sich bereits für das Programm DFBnet Verein entschieden haben, sind in diesem Seminar eingeladen, das Programm näher kennenzulernen.

Wir beschäftigen uns mit der Übernahme der Daten aus bisherigen Programmen sowie der Einrichtung des eigenen Vereinsprofils, um den Datenimport zu ermöglichen und den daran anschließenden Aufgaben, damit das Programm arbeitsfähig wird.

Sie arbeiten neu in der Mitgliederverwaltung von DFBnet Verein oder sind noch unsicher im Umgang der vielen Möglichkeiten? - Dann sind sie hier genau richtig!

In diesem Seminar beschreiten wir erste Schritte von der Mitgliederverwaltung bis zum Beitragseinzug, der Rechnungsstellung und der Bestandserhebung sowie möglichen Auswertungen und Listen.

Im Seminar für Expert:innen nimmt unsere Referentin die Themen und Anregungen von den Teilnehmenden auf und gestaltet das Seminar so, dass an diesem Abend möglichst keine Fragen offen bleiben und allen Anwesenden in ihrer täglich Arbeit im Verein geholfen werden kann. ■

KONTAKT

Luise Zobel
0511 800 79 78-71
zobel@rsbhannover.de

DFBnet Finanz

DFBnet Finanz – Finanzbuchhaltung

Datum 16. März 2022
13. Oktober 2022
Uhrzeit 18:00 – 21:00 Uhr
Seminarkosten: 10 €

DFBnet Finanz ist eine internetbasierte Anwendung zur Buchhaltung, die speziell auf die Anforderungen für Vereine ausgerichtet ist. In der Schulung führen wir einmal komplett durch das Programm und stellen verschiedene Funktionen vor. Zielgruppe sind sowohl Neulinge auf dem Gebiet der Vereins-Finanzbuchhaltung, als auch Profis. ■

KONTAKT

Dagmar Ernst
0511 800 79 78-0
ernst@rsbhannover.de

INFORMATION

bildungsportal.lsb-niedersachsen.de



MITGLIEDER- VERWALTUNG & FINANZBUCHHALTUNG

DFBnet



FÜR ALLE VEREINE



100%
ONLINE
Kostenfreier
Support

DFBnet VEREIN und DFBnet FINANZ – PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL FÜR IHREN VEREIN:

DFBnet VEREIN

- Effektive Mitgliederverwaltung
- Umfangreiches Beitragsmanagement
- SEPA-Lastschriftinzüge
- Hohe Betriebs-/Datensicherheit
- Automatische und kostenlose Updates
- Rechenzentrum in Deutschland

DFBnet FINANZ

- Systematische Abbildung aller steuerlichen Bereiche
- Extraschnelles Buchen von Bank, Kasse und Belegen
- Auswertung zur Einnahmen-Überschuss-Rechnung
- Direkte Umsatzsteuervoranmeldung an ELSTER
- DATEV-Export
- Kann mit DFBnet Verein „verbunden“ werden

Vereinssoftware für Mitgliederverwaltung, Schatzmeister und Vorstände

Mehr unter: www.dfbnet.org



Trainersuchportal

Kostenfreie Börse für Übungsleitende

trainersuchportal ist eine einfache und Lösung bei der Trainersuche im Breiten- und Leistungssport.

Gesuche für Vereine – kostenfrei!

Das trainersuchportal kann über den Regionssportbund kostenlos genutzt werden. Über die RSB-Homepage können „Bronze-Anzeigen“ mit dem [Gutscheincode RSB2022](#) kostenfrei eingestellt werden.

Diese Anzeigen werden dann automatisch sowohl beim trainersuchportal, als auch auf der RSB-Stellenbörse veröffentlicht und erreichen damit optimale Sichtbarkeit für alle Interessierten.

Jobsuche und Profile für Trainer:innen – ebenfalls kostenlos!

Für Trainer:innen bietet das trainersuchportal die optimale Plattform, um Gesuche von Vereinen durchsuchen zu können. Täglich neue Jobs im Sport, welche man sich auch bequem aufs Handy schicken lassen kann. Wer als Trainer:in proaktiv dafür sorgen möchte, von potenziellen Arbeitgebern gefunden und kontaktiert zu werden, kann sich sein Profil erstellen und sich mit seinen Qualifikationen präsentieren.

Der Vorteil liegt hier klar auf der Hand: Die Vereine können sich direkt melden, sobald eine Stelle zu besetzen ist. Und das alles ist kostenlos möglich! ■

INFORMATION

[www.rsbhannover.de/
angebote/oeffentlichkeitsarbeit/
stellenboerse](http://www.rsbhannover.de/angebote/oeffentlichkeitsarbeit/stellenboerse)



trainersuchportal

STELLENBÖRSE

TRAINERBÖRSE

STELLE FINDEN

PLZ/Ort

50 km

alle Sportarten

alle Stellenarten

Alle Stellertypen

TREFFER ANZEIGEN

Aktuelle Vereinsgesuche

Stand: November 2021



TSG
aktivCenter

Gesucht: Engagierten Trainer/in für
vermeintliches Fitnessstudio
Fitness & Gesundheit.



rsb
regionsportbund
hannover e.V.

RSB Hannover sucht
Sachbearbeiter Sportstättenbau.



TSV
DEBWANGA

Trainer/in für Damen-Fitness-Gruppe
gesucht
Fitness / Gruppenfitness



TSV
Eintracht Löhndorf

Übungsleiter/in Kinderturnen
gesucht
Kinder- / Jugendsport



FC
Lachendorf

Übungsleiter/in für Kinder-
Leichtathletik gesucht!
Leichtathletik



TGV

Übungsleiter/in für Gymnastikgruppe
/ Frauen
Fitness / Gruppenfitness



Pianos

Pianos



HAKI

Damen Teams für Inklusion im Sport
Fußball



Schül-AG

Coaches (deutsch) für Schül-AG ab
dem kommenden Schuljahr gesucht
Ballspiel



MTV
1997

Übungsleiter für Herrenteam
Fitness / Gruppenfitness



MTV
1997

Übungsleiter für Tabela
Fitness / Gruppenfitness



SC
Steinfurde

SC Steinfurde sucht Übungsleiter/in
für den Bereich Kinderturnen
Kinderturnen



Bosen

Bosener gesucht
Bosen



TSV
Eintracht Löhndorf

Übungsleiter/in für Gesundheitssport
gesucht
Gesundheitssport



SC
Steinfurde

Kinderturnen
Eltern-Kind-Turnen



TSV
Eintracht Löhndorf

Übungsleiter/in Gesundheitssport
gesucht
Gesundheitssport



TKB
1993 e.V.

Übungsleiter - Eltern Kind Turnen
Kinderturnen



TWS

Halter ihr Lust auf Handball mit
Kindern? Dann meldet euch einfach
Handball



SC
Steinfurde

SSG Scherenbühl sucht
Übungsleiter/in für Kinderturnen
Kinderturnen



TSV
Eintracht Löhndorf

Technische Jugendtrainer/in
gesucht
Technisches

Fortbildungen ÜL B Gesundheitssport

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
19.01.22	18:00 - 20:15	Good morning to you	Online Campus
04.02.- 05.02.22	Fr. 16:00-20:30; Sa. 09:00-18:00	Richtig dehnen und Krafttraining pur – Training effektiver gestalten	Online Campus
05.03.- 06.03.22	Sa. 09:00-16:00 So. 09:00-13:00	Qi Gong – Entspannungs- und Regenerations- kompetenz fördern und entwickeln	Präsenz
02.04.22	09:00-18:00	Anatomie zum Anfassen	Präsenz
23.04.22	10:00-11:30	Qi Gong – Entspannungs- und Regenerations- kompetenz fördern und entwickeln	Online Campus
11.06.22	10:00-11:30	Qi Gong – Entspannungs- und Regenerations- kompetenz fördern und entwickeln	Online Campus
02.07.22	10:00-11:30	Qi Gong – Entspannungs- und Regenerations- kompetenz fördern und entwickeln	Online Campus
03.09.- 04.09.22	09:00-16:00	Qi Gong – Entspannungs- und Regenerations- kompetenz fördern und entwickeln	Präsenz

Ausbildungen ÜL C Modul C-30

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
25.03.- 27.03.22	Fr. 18:00- So. 14:00	C-40 Erwachsene bewegen und begleiten Teil 2	Hannover

Fortbildungen ÜL C Modul C-50 FLEX

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
20.01.22	18:00-20:15	Die hybride - die virtuelle Sporthalle	Online Campus
27.01.22	18:00-20:15	Sport mit Alltagsmaterialien	Online Campus
04.02.22	17:00-21:00	Haftpflicht für ÜL - Auffrischung mit neuen Regeln	Hannover
18.02.22	18:00-22:00	Motivation und Zielsetzung im Sport	Hannover
23.04.22	09:00-18:00	AlltagsFitnessTest-Praxis Programm	Hannover
30.04.22	09:30-13:30	Kinder zum Sport im Sportverein motivieren!	Online Campus

Alle Seminare für die Übungsleiteraus- und fortbildung finden Sie aktuell im Bildungsportal des LSB Niedersachsen. Gucken Sie einfach mal rein, bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

INFORMATION

[bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/
angebotssuche](https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche)



C50 Modul Erlebnissport Outdoor im Ötztal

Nachdem wir zwei Jahre pausiert haben, wollen wir es wieder versuchen unseren Spezialblocklehrgang, neu: „C50 Flexmodul“ im Ötztal anzubieten. Termin soll vom 22.05. – 28.05.2022 sein. ■

INFORMATION

[www.sportregionhannover.de/
de/bildung/sonstige-lehrgaenge/
spezialblocklehrgang-in-oesterreich](http://www.sportregionhannover.de/de/bildung/sonstige-lehrgaenge/spezialblocklehrgang-in-oesterreich)



Übungsleiterlizenzen werden ab 2022 vorerst nicht mehr automatisch verlängert!

Der LandesSportBund informierte alle lizenzierten Übungsleiter:innen in einem E-Mailschreiben am 12. November über die Entscheidung, dass ab 2022 die aktuelle Praxis der automatischen Verlängerung ablaufe.

In dem Schreiben vom LSB-Vorstandsvorsitzenden Reinhard Rawe heißt es, dass der LSB die coronabedingt veränderte Praxis für die Jahre 2020 und 2021 bei der Verlängerung von DOSB-Lizenzen ab 2022 vorerst nicht fortsetzen werde. Als Erklärung gab er an, dass es aktuell durch Präsenz-, Hybrid- und Online-Formate nur geringe Einschränkungen im Bereich der verbandlichen Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote.

Sollten einzelne Lizenzen nicht verlängert werden können, erfolge eine Einzelprüfung. In begründeten Fällen werde die Lizenz individuell um ein Jahr verlängert.

Informationen zur Übungsleiter-Fortbildung, sowie Angebote für Lehrgänge und Seminare online und in Präsenz finden Sie im LSB-Bildungsportal (siehe Infoblock).

INFORMATION

[bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/
aus-/fort-/weiterbildung/angebote-
fuer-uebungsleiter](http://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/aus-/fort-/weiterbildung/angebote-fuer-uebungsleiter)

[bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/
angebotssuche](http://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche)



Ferienfreizeit / Juleica-Ausbildung auf Föhr

Vom 23. bis zum 31. Oktober fand eine Ferienaktion der Hannoverschen Sportjugend unter einer etwas anderen Konzeption statt: Freizeit und Juleica-Ausbildung fanden zur selben Zeit am selben Ort statt, um nicht nur ein breiteres Spektrum an Aktionen und Freizeitangeboten zu schaffen, sondern auch angehende Jugendleitende praxisnahe durch ihre künftigen Aufgabengebiete zu führen. Insgesamt 32 Personen waren in Nieblum auf Föhr dabei.



menden zusammen Themenblöcke zur Gruppenpädagogik, Aufsichtspflicht und Haftung oder Prävention von Rauschmitteln im Sport.

Absolutes Highlights dieser Woche, waren die Projekte der angehenden Jugendleitenden.

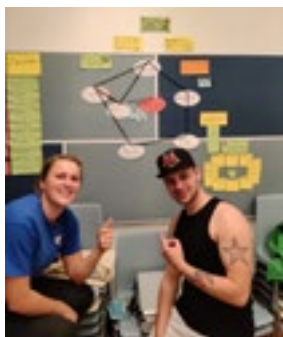
In Zweiertteams hatten sie die Aufgabe, Projekte unter einem bestimmten Motto (darunter Spieleolympiade, Insel-, Nacht-, und Piratenaktion) zu entwickeln und letzten Endes natürlich



auch durchzuführen. Da jede Projektgruppe eine bestimmte Altersklasse ihrer Teilnehmenden zugewiesen bekam, wurde ein zusätzliches, sehr abwechslungsreiches Programm für die Freizeitgruppe geschaffen, welche so natürlich gleich in das Geschehen einbezogen wurde.

Zwar musste das gemeinsame Lagerfeuer am Abschlussabend wetterbedingt abgeblasen

werden, dafür ließen Freizeit- und Juleicagruppe aber im eigenorganisierten Abendprogramm eine spannende, emotionale und natürlich auch sehr anstrengende Woche zusammen ausklingen und blickten noch einmal gemeinsam auf alle Höhen und Tiefen, Erinnerungen aber natürlich auch Erfahrungen der vergangenen Tage zurück. ■



Bereits am ersten Abend wurde sich mit der gesamten Gruppe zum gemeinsamen Essen und anschließenden Kennlernspielen getroffen. Auch zum Einstieg in die anstehende Woche blieb diese Konstel-

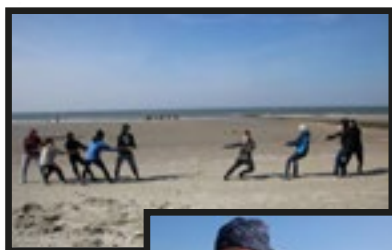
lation für einen gemeinsamen Strandspaziergang in Richtung Wyk bestehen.

Zurück im Schullandheim der Region Hannover, teilten sich dann erstmalig Freizeit- und Juleicagruppe. Während die jungen Teilnehmenden der Ferienfreizeit die Möglichkeit hatten, gemeinsam durchs Watt zu wandern, Bernstein zu schleifen oder ihre eigene Disco zu veranstalten, behandelten die Juleica-Teilneh-



Juleica-Ausbildung auf Norderney

Du bist zwischen 15 und 18 Jahren alt? Dann hast du vom 09.04. bis zum 16.04.2022 die Chance die Nordseeinsel kennenzulernen und Dich zum Jugendgruppenleiter ausbilden zu lassen!



Gemeinsam mit anderen Jugendlichen arbeitest Du an spannenden Themen wie zum Beispiel:

- **Planung von Projekten und Freizeiten**
- **Aufsichtspflicht und Haftung**
- **Spiel und Sport für jeden Anlass**



Die Teilnahmegebühr beträgt 150,- € inkl. Übernachtung und Vollverpflegung.

Für 30,- € kann ein An- und Abreisepaket mit der Bahn hinzugebucht werden.

Weitere Informationen findest du unter:

www.sportregionhannover.de/de/sportjugend/aus-und-fortbildung/juleica

Übungsleiter Aus- und Fortbildung

Datum	Uhrzeit	Thema	Ort
04.-07.04.22;	Mo. 09:00 - Do. 16:00	 Sportassistenten	Wunstorf
09.-16.04.22	ganztags	 Juleica-Ausbildung Norderney	Norderney

Vorstellung Justin Schultz

Hallo! Mein Name ist Justin Schultz und seit dem 15. August 2021 absolviere ich meinen Bundesfreiwilligendienst (BFD) für die Sportjugend der SportRegion Hannover.

Ich bin 19 Jahre alt und habe im Sommer 2021 mein Abitur am Gymnasium Burgdorf bestanden. In meiner Freizeit treibe ich sehr gerne Sport. Ich spiele, seitdem ich vier Jahre alt bin, aktiv Fußball im Verein (zurzeit beim TSV Bemerode) und habe zusätzlich privates Torwarttraining bei der „Torwartschule Peter Rasch“ in Wettbergen. Darüber hinaus betreibe ich in der Freizeit mit meinen Freunden auch viele andere Sportarten, wie z.B. Volleyball, Basketball oder Spikeball. In meiner Schulzeit habe ich bereits den Junior Coach absolviert und kann nun meine Übungsleiter C-Lizenz mit dem Schwerpunkt auf Fußball erwerben.

Nach meinem Abitur kam dann die Frage auf, was ich eigentlich machen möchte. Zur Auswahl standen das Studium, eine Ausbildung oder doch ein soziales Jahr? Nach einigem Hin- und Herüberlegen habe ich mich für Letzteres entschieden und wusste ganz genau, dass ich es im Bereich Sport machen möchte. Beim Regionssportbund habe ich nun ein Jahr lang die Möglichkeit Einblicke in die Verwaltungsarbeit sowie Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsorganisation zu bekommen. Die meiste Zeit davon verbringe ich in der Geschäftsstelle vom Regionssportbund Han-



nover im Haus des Sports und nebenbei unterstütze ich eine Kletter-AG einer Grundschule. Dieses Jahr wird mir ebenfalls zeigen, ob ich nach meinem BFD ein Studium oder eine Ausbildung im Bereich Sport anstrebe.

Ich freue mich sehr darauf, das Berufsleben kennenzulernen, Kinder und Jugendliche für Sport zu begeistern, ihnen Neues beizubringen und am Ende des BFD ihre und auch meine Entwicklung und Fortschritte festzustellen. Abschließend hoffe ich, dass das kommende Jahr mir dabei hilft, meinen weiteren Berufsweg zu finden und orientierungsmäßig zu festigen. ■

BLACK LIGHT SPORTS

Brennballparty unter Schwarzlicht

Neues Sportjugend-Angebot kommt gut an!

Am 05.11.2021 hat die Sportjugend des Regionssportbundes Hannover erstmals ein Blacklight-Brennball-Turnier veranstaltet.

Austragungsort war die Sporthalle des Mellendorfer TV, die komplett abgedunkelt wurde. Nur die Spielenden, Bälle, Hindernisse und Markierungen wurden zum Leuchten gebracht. An der Premiere nahmen 30 junge, sportlich Begeisterte im Alter von 12 bis 20 Jahren teil. Das Angebot war kostenfrei und für alle interessierten Jugendlichen, egal ob im Verein oder (noch) nicht. Anmelden konnte man sich als Einzelperson oder Team über die Homepage des Regionssportbundes oder vor Ort.

Im Vordergrund stand vor allem der Spaß! Tatsächlich sorgte bereits das Einstimmen mit den Farben für gute Laune, das Spielen selbst war dann mit ganz viel Spaß verbunden, welches anhand der Resonanz der Spieler:innen deutlich wurde. Aufgrund der beiläufigen

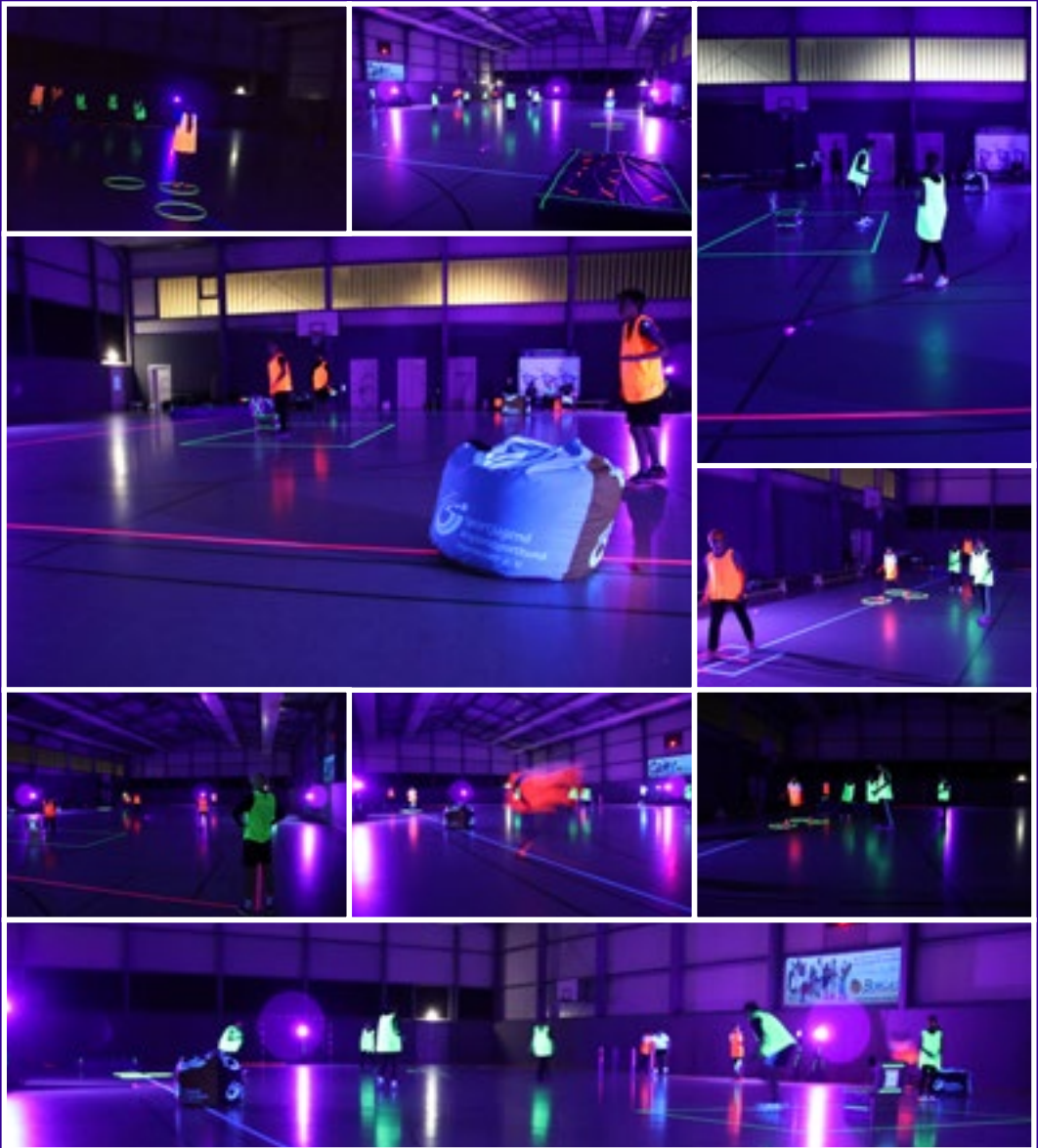
Musik, zogen nicht wenige einen Vergleich zu einem Disco-Event. „Wir fassen das keinesfalls negativ auf, sondern nehmen es als großes Lob“, so Freiwilligendienstler Justin Schultz.

In zwei Zeitfenstern wurde mit jeweils drei Mannschaften á 6 Spieler:innen in Turnierform gespielt.

Nadine Andres, RSB-Vorstand (Sportjugend), war mit Sportjugend-Ausschussmitgliedern, darunter Florian Aichmeier, Luca Mätschke, Anna-Lena Schrader, Justin Schultz und Hagen Tute vor Ort.

Neben dem Spaß gab's am Ende auch noch Preise für die Sieger. Die Erstplatzierten erhielten als verdienten Gewinn eine Powerbank, die Zweitplatzierten eine kleine Bluetooth-Box und die Drittplatzierten einen Stressball.

Durch die Unterstützung der Deutschen Bahn (DB) konnten die Veranstalter die Jugendlichen noch auf ein Getränk und eine Portion Pommes in der Gaststätte vor Ort einladen. ■



Die Veranstaltung wurde gefördert von der Deutschen Bahn.

INFORMATION

www.rsbhannover.de/black-light-sports/



Es war eine rundum gelungene Veranstaltung und 30 Jugendliche hatten eine Menge Spaß.

Nadine Andres,
RSB-Vorstand (Sportjugend)





Bewegungs-Pass für Kids

SportRegion ehrt die Sieger:innen 2021 - Bewegung zahlt sich aus!

Da es auch in diesem Jahr durch die Absagen der Großveranstaltungen nicht so leicht war einen geeigneten Rahmen für eine zentrale Ehrung zu finden, hat man sich am Ende mit einer „Ehrenrunde“ ausgeholfen.

In der dritten Oktoberwoche machte sich eine kleine Delegation aus dem Sportreferenten Felix Decker, der Koordinatorin des Jugend-SportNetzwerk Dr. Anke Janke und dem BFDler der Sportjugend der SportRegion Justin Schultz, auf eine „Ehrenrunde“, um die Glücklichen vor Ort zu besuchen und die Gutscheine für den Zoo Hannover - gesponsert durch die Stiftung Hannoversche Volksbank - mit Abstand und kontaktlos zu übergeben.

Ausgezeichnet wurde Julia aus Wennigsen, Medina aus Langenhagen sowie Ben aus Uetze. Sie alle waren im Aktionszeitraum mindestens 20 mal mit dem Rad, zu Fuß oder mit dem Roller zur Schule gefahren bzw. gegangen und hatten zudem mindestens einen Stempel in ihrem Pass für eine sportliche Aktion des Vereins oder der Schule erhalten.

Mit ihnen freuten sich die Vereine, die die Aktion an den Einrichtungen beworben und initiiert hatten: TSV Wennigsen, MTV Engelbostel-Schulenburg und der VfL Uetze.

Countdown für 2022 hiermit eingeläutet!

Bereits nach den Osterferien geht es schon weiter, dann startet der Bewegungs-Pass 2022 im gewohnten Zeitfenster zwischen Oster- und Sommerferien. Dann werden wieder Bewegungs-Pässe über die Vereine, Schulen und Kindergärten an die Kinder in der Region Hannover verteilt, um dann im Sommer wieder drei Sieger:innen zu ermitteln.

Gefördert wurde die Aktion im Jahr 2021 von der Region Hannover, der Landeshauptstadt Hannover, der Stiftung Hannoversche Volksbank mit Unterstützung der Projektpartner Deutsche Verkehrswacht, Hannoversche Allgemeine Zeitung sowie der Polizeidirektion Hannover. ■



BFDler Justin Schultz vor dem Lostopf



Zwei Mädchen und ein Junge konnten das glückliche Los für sich beanspruchen, denn ihre ausgefüllten und gestempelten Bewegungs-Pässe wurde von der BFD-Losfee Justin aus der Einsendung aller Pässe herausgefischt

INFORMATION

www.tsv-wennigsen.de
www.vfl-uetze.de
www.mtv-engelbostel-schulenburg.de

INFORMATION

[www.sportregionhannover.de/
bewegungs-pass](http://www.sportregionhannover.de/bewegungs-pass)



Wir suchen das Soziale Talent 2021!

14 bis 17 und 18 bis 21 Jahre

WARUM?

Viele Jugendliche engagieren sich in Sportvereinen. Sie übernehmen unterstützende Tätigkeiten, feste Aufgaben mit Verantwortung oder sogar ein Vorstandsamt. Oft gehen sie noch zur Schule, sind in der Ausbildung oder im Studium. Dennoch bringen Sie viel Zeit für ihre Vereine und für die Vereinsmitglieder auf. Andere Freizeitaktivitäten stehen da häufig hinten an.

Dieses Engagement ist großartig und verdient Anerkennung!

Mit der Nominierung und der späteren Auszeichnung möchten wir gemeinsam mit anderen Vereinen als Nominierende den Jugendlichen im besonderen Maße einmal Danke sagen und sie für das gezeigte Engagement in ihrem Sportverein auszeichnen.

Was ist der aktuelle Stand?

Bis zum 16. Dezember findet das Online-Voting für die Jugendlichen statt, parallel dazu bewertet eine Jury die Nominierten. Beide Ergebnisse (Jury und Onlinevoting) fließen zu jeweils 50% in das Gesamtergebnis ein.

Wie geht es weiter?

Nach Feststellung des Ergebnisses werden die Nominierten zur feierlichen Preisverleihung eingeladen, welche zum Jahresbeginn 2022 stattfinden wird. Dank der Sparkasse Hannover darf sich jede:r Nominierte über einen Gutschein für Tickets zu einem Bundesliga-Heimspiel der Recken freuen. Die jeweils drei Erstplatzierten erhalten darüber hinaus Gutscheine des Sportgeschäfts SportHaeuser aus Mellenendorf in Höhe von bis zu 200 €.

Alle Steckbriefe unserer Nominierten finden Sie bis zur Verleihung auf unserer Homepage der SportRegion. ■



INFORMATION

www.sportregionhannover.de/de/sportjugend/soziale-talente-im-sport/



Schutzkonzept vor sexualisierter Gewalt im Sport

Online Informationsveranstaltung am 09.11.2021

Unsere alljährliche Informationsveranstaltung im Bereich der Prävention „Schutz vor sexualisierter Gewalt für Kinder und Jugendliche“ haben wir in diesem Jahr mit der Fachberatungsstelle Violetta e.V. online durchgeführt.

Hier sensibilisierte Kerstin Kremer (Fachberatungsstelle Violetta) anhand von Beispielen die Teilnehmenden zu diesem Thema. Ein Bewusstsein für Situationen in der Praxis des Sports zu entwickeln, ist hier sehr wichtig. Dies wurde durch das Zwischenergebnis der Studie “Sicher im Sport“ untermauert. Leider haben viele Menschen in der Vergangenheit im Sport Grenzverletzungen und Übergriffe unterschiedlichster Art erfahren müssen. Vor allem das Erkennen von und Unterscheiden zwischen Grenzverletzung und Übergriffen - sowohl körperlich als auch verbal - wurde an dem Abend ausreichend diskutiert.

Zudem war es auch wichtig über die Strategien der Täter:innen zu sprechen, die meistens nicht Fremde sind, sondern oft Menschen, die Vertrauen genießen und scheinbar unentbehrlich sind.

Taten sind geplant und werden vorbereitet. Hier gilt es unseren Kindern genau zuzuhören, um etwaige Gefahren abschätzen und abwenden zu können. Gerade in solchen Situationen ist es wichtig Ansprechpartner:innen im Verein zu haben, die sich dann an externe Stellen,

wie Fachberatungsstellen, wenden können. Die Vereinsvertreter:innen sprachen sich auch für die Stärkung von unseren Kindern aus, damit sie mutig „Nein“ sagen können, wenn ihnen Dinge geschehen, die ihnen unangenehm sind. Dies stellte sehr anschaulich der Kurzfilm „Start to Talk“ der EU dar. Daher ist es so wichtig über das Thema zu sprechen und gemeinsam präventiv zu arbeiten.

Wir sind alle Multiplikator:innen und Botschafter:innen der Präventionsarbeit.

Dagmar Ernst (SportRegion Hannover) stellte das Tandemkonzept der Sportjugend Niedersachsen vor. Sportvereine können in diesem Prozess ein individuelles Schutzkonzept erarbeiten. Der Prozess ist für die Sportvereine kostenlos und wird begleitet durch Sportvertreter:innen und Fachberatungsstellen.

Alle Teilnehmenden fanden den Abend informativ und aufschlussreich. Trotz des nicht leichten Themas, fehlte es nicht an Spaß und es entstand der Wunsch sich mit der Prävention im eigenen Verein zu beschäftigen. Wollen Sie sich mit Ihrem Verein hier präventiv engagieren, dann melden Sie sich bitte bei Felix Decker. ■

Gemeinsam können wir viel erreichen. Wir freuen uns darauf.

Jugendrätsel

1. Nach welcher Person sind heute noch einige Turnvereine benannt?
2. Wo fand das Finale der Fußball-WM 1954 statt?
3. Wie heißt der aktuelle Präsident des IOC und woher kommt er?
4. Auf welches Sportereignis wurde in den 1970ern ein islamistischer Anschlag verübt?
5. Wer ist der erfolgreichste Olympia-Schwimmer der Herren?
6. Wer ist Weltrekordhalter der Herren auf 100m Sprint?



FWD-Projekt „Vielfalt bewegt erleben“

In seinem Projekt hat sich unser BFDler Nils Nebel mit dem Thema „sexuelle und geschlechtliche Vielfalt im Sport“ auseinandergesetzt. Dafür hat er Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren mit unterschiedlicher sexueller und geschlechtlicher Orientierung bzw. Identität auf dem Gelände des Erlebnispädagogischen Zentrums Wakitu und dem danebenliegenden Seilgarten Hannover in der Eilenriede in Hannover zusammengebracht.

Trotz des Starkregens konnte das gesamte Seilgartenprogramm durchgeführt und das im Anschluss angesetzte gemeinsame Grillen im Trockenen genossen werden. Am Ende des Tages folgte schließlich der Workshop zur „Antidiskriminierungs- und Empowermentarbeit in Sachen sexuelle und geschlechtliche Orientierung bzw. Identität im Sport“, welcher von dem für das Projekt eigens engagierten Moderator Modou Diedhiou der Organisation Schwarze Schafe durchgeführt wurde.

Inhalte des Workshops waren vor allem der Mut zu eigenen Identität, das Prinzip gesellschaftlicher Ausgrenzung, das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und die Wünsche von Veränderung auf politischer Ebene. Er schaffte einen offenen aber auch sicheren Rahmen, in dem jeder frei seine Meinung, Ideen und Vorstellungen äußern konnte. Am Ende der Veranstaltung gab es neben kleinen Präsenten auch Gelegenheit für Erinnerungsbilder. ■

”

Mit meinem Projekt bzw. der Idee wollte ich vor allem erreichen, dass jungen Menschen mit unterschiedlicher sexueller und geschlechtlicher Orientierung bzw. Identität die Möglichkeit gegeben wird, in einem sportiven Setting mit Gleichaltrigen zusammenzukommen. Zudem sollte die im Titel erwähnte Vielfalt untereinander als eine soziale Bereicherung, Selbstverständlichkeit und erlebte Problemlosigkeit wahrgenommen werden. Es sollte den Teilnehmenden eine Chance gegeben werden, Vielfalt durch Sport neu zu entdecken und zu erleben.

Nils Nebel,

FWDler der Sportjugend in der SportRegion Hannover



Teambuilding



Klettern in luftiger Höhe: Hochseilgarten



Neues aus dem inklusiven Sportnetzwerk

Inklusives Sportfest in Langenhagen

Mehr als 250 Menschen mit und ohne Behinderungen haben das inklusive Sportfest auf dem Gelände des SC Langenhagen besucht. Und alle die kamen, gingen anschließend mit einem Lächeln auf dem Gesicht nach Hause. „So etwas müsste es viel häufiger geben“, sagt ein Vater, der mit seiner ganzen Familie gekommen ist. „Mein Sohn hat eine Behinderung und hier blüht er richtig auf.“ Dazu beigetragen haben sicherlich die verschiedenen Sportangebote, die ausprobiert werden konnten. Von Rollstuhlbasketball, Tennis, über Lichtpunktschießen bis hin zur Kletterwand war alles dabei. Das erste inklusive Sportfest in Langenhagen wurde von vielen Organisationen gemeinschaftlich veranstaltet. Die Lebenshilfe Langenhagen/Wedemark, der Sportring Langenhagen, die Sportregion Hannover, der LandesSportBund Niedersachsen und die Stadt Langenhagen. Alle arbeiteten im Vorfeld Hand in Hand. „Besonders wichtig war uns die Beteiligung von Menschen mit Behinderungen auf

allen Ebenen“, sagt der LSB-Projektreferent Jaak Beil. „Die Klientinnen und Klienten der Lebenshilfe wurden bereits in die ersten Planungen des Sportfests mit einbezogen und waren an allen wichtigen Entscheidungen beteiligt.“ Luisa Haller von der Lebenshilfe Langenhagen/Wedemark sieht das Sportfest als Auftakt für mehr inklusive Strukturen in der Sportlandschaft in Langenhagen. Das sieht auch Heite Stünkel vom Sportring Langenhagen so. Er wünscht sich für die Zukunft noch mehr Beteiligung. „Unsere Vereine hier in Langenhagen haben eine offene Haltung. Das müssen wir aber noch besser nach außen transportieren.“ Das Sportfest soll kein Strohfeder bleiben, da sind sich alle Beteiligten einig. Bereits jetzt werden erste Gespräche darüber geführt, wo das zweite inklusive Sportfest in Langenhagen im kommenden Jahr stattfinden kann. Interessierte Vereine können sich jederzeit bei den Organisatoren melden. ■



13. Deutscher Seniorentag in Hannover

Großer Auftritt vor dem Bildschirm statt auf der Bühne

Eigentlich sollte der 13. Deutsche Seniorentag unter dem Motto „Wir. Alle. Zusammen.“ vom 24. bis 26. November 2021 im Hannover Congress Centrum (HCC) unter 2G plus Bedingungen stattfinden.

Drei Tage lang sollte sich alles um die Frage drehen, wie ein gutes Leben im Alter gelingen kann und was wir alle zusammen dafür tun können. Mit Vorträgen, Mitmachangeboten, Workshops, Podiumsdiskussionen, einer Messe und einem Unterhaltungsprogramm sollten die Teilnehmenden Informationen und persönlichen Austausch zu allen Fragen des Älterwerdens finden und dabei kaum Wünsche offenbleiben.

Beim Bühnenprogramm in der Niedersachsenshalle war für Tag 2 und passend zum Tagesthema „Gesundheit: aktiv – engagiert – informiert“ auch die SportRegion Hannover mit zwei Vereinsauftritten angedacht, um sich und die eigene Sportart mal wieder einem Publikum präsentieren zu können.

Doch die immer weiter steigenden Infektionszahlen und die Aufforderung von Politik und Wissenschaft, persönliche Kontakte nach Möglichkeit zu vermeiden, ließ eine Austragung in Präsenz leider nicht mehr zu. So verkündete der Veranstalter wenige Tage vor dem Start der Großveranstaltung die Absage, bat allerdings darum, falls irgendwie möglich, die Beiträge die für das Bühnenprogramm geplant waren, in digitaler Form vorzuführen.

Trotz der Kurzfristigkeit zeigten unsere Vereine abermals wie flexibel sie in diesen herausfordernden Zeiten der Pandemie agieren können: Binnen weniger Tage drehten die Gruppen ein Video, sodass dieses auf der Internetseite des Deutschen Seniorentages präsentiert werden konnte. Sylke Müller-Ruth vom MTV Groß-Buchholz gab dabei Einblicke in eine Seniorenfitnessstunde und Tanzlehrer Rüdiger Jüstel präsentierte zusammen mit Aktiven vom TSV Ingeln-Oesselse, den Oldie Dancern, einen kleinen Teil aus ihrem Repertoire Tanzen im Sitzen. Dabei handelt es sich um eine Tanzart, die jede und jeder, egal welchen Alters ausführen kann, wobei die Bewegungen alle gesundheitsschonend ausgeführt und dabei vor allem die vier K geschult werden: Konzentration, Koordination, Kondition und Kommunikation.

Dank der Aufzeichnung kann nun auch jede:r die Übungen wiederholen, entweder vor dem Bildschirm oder auch bei gewohnter Geselligkeit im Verein. Interessierte können sich bei Tanzlehrer Rüdiger Jüstel informieren. ■

VIDEO-BEITRÄGE

MTV Groß-Buchholz

www.youtube.com/watch?v=IG46T6yT87Y

TSV Ingeln-Oesselse

www.youtube.com/watch?v=6eHanasZ_kA

KONTAKT

Rüdiger Jüstel aus Laatzen

Tanzlehrer für Gesellschaftstanz, Seniorentanz und Tanzen im Sitzen

05102 90 99 55

Tanzlehrer Rüdiger Jüstel zusammen mit den Oldie Dancern vom TSV Ingeln-Oesselse bei Tanzen im Sitzen



Corona erschwert das besondere Dankeschön

Ehrenamt überrascht 2020/21

Heute vor genau einem Jahr wurde gepackt, telefoniert und organisiert. Und alles, damit die zurecht nominierten Helfer:innen etlicher Vereine, zu Ihren Überraschungsaktionen kommen. Doch leider wurden aus vielen terminlichen Verschiebungen, aufgrund der Verordnungen zur Eindämmung der pandemischen Lage, finale Absagen. Auch wenn einige Vereine die Aktion durchgeführt hatten, waren es längst nicht so viele Aktionen, wie Nominierungen (31 Nominierungen, wovon 21 durchgeführt worden sind).

Dass die Unsicherheit noch immer vorherrscht, merken wir auch jetzt noch. Noch immer sind viele Pakete frei und die Anzahl der Nominierten hält sich noch in Grenzen. Daher möchten wir Sie hiermit ermuntern, Ihre stillen Vereinshelfer:innen zu nominieren und Ihnen einmal in einem persönlichen Rahmen „Danke“ zu sagen.

Das Nominierungsformular, wie auch Auszüge aus den vergangenen Jahren, finden Sie auf unserer SportRegions-Homepage (siehe Infoblock).

Landesweite Impressionen aus ganz Niedersachsen finden Sie unter:

www.vereinshelden.org/wertschaetzen/ehrenamt-ueberrascht

Bei Fragen hilft Ihnen unser Mitarbeiter für Vereinsentwicklung, Jonas Frewert, gerne weiter. ■



Karnevalsgesellschaft TSV Sievershausen



TV Pattensen - ©Reinhard Kroll

INFORMATION

www.sportregionhannover.de/de/vereinsentwicklung/engagement-und-ehrenamt/ehrenamt-ueberrascht/



SG Letter 05



Schützengesellschaft Wunstorf

Digitale Sprechstunde

Der RSB lädt seit 2020 seine Vereine in unregelmäßigen Abständen zum Austausch zu bestimmten Schwerpunktthemen unter dem passenden Begriff Talkrunde. Da das Format coronabedingt online durchgeführt wurde, hat man sich inzwischen für den Titel T@lkunde entschieden.

Seit März diesen Jahres kam mit der Sprechstunde ein monatlicher Austausch hinzu, der ab 2022 im Quartalsformat angeboten wird. Merken Sie sich den 2. Dienstag im Januar, April, Juli und Oktober.

Daraus ergibt sich folgende Terminplanung:

WANN:

11.01./12.04./12.07./11.10.2022

UHRZEIT:

19:00 Uhr

PLATTFORM:

ZOOM

Sie haben Themen, die unter Gleichgesinnten besprochen werden müssen oder Interesse an unseren Austauschformaten? Dann sind Sie herzlich eingeladen daran teilzunehmen! Wir freuen uns auf Sie! ■



WIR ÜBERNEHMEN FÜR SIE:

MITGLIEDERVERWALTUNG
BUCHHALTUNG
PERSONALABRECHNUNG

www.ssb-hannover.de · www.rsbhannover.de



Schon gehört?
In Folge 8 von ON'R', dem RSB-Podcastformat, geben Dagmar Ernst (Vorstand) und Jonas Frewert (Geschäftsstelle) einen Einblick in das Austauschformat „Digitale Sprechstunde“.



Servicegesellschaft SportRegion

Hannover UG (haftungsbeschränkt)

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 · 30169 Hannover
Tel. 0511 1268-5300 (SSB) · Tel. 0511 8007978-0 (RSB)

INFORMATION

www.rsbhannover.de/angebote/veranstaltungen/rsb-sprechstunde/



Haus des Sports

IMPRESSUM

Sport-Info 4/21

erscheint quartalsmäßig in der Region Hannover mit einer Auflage von 2.100

Herausgeber / Verleger:

Regionssportbund Hannover e.V.

V.i.S.d.P.

Anna-Janina Niebuhr

Koordination

Philipp Seidel
Luise Zobel

Redaktion

Florian Aichmaier, Petra Busche,
Felix Decker, Carsten Elges, Dagmar Ernst,
Jonas Frewert, Steffen Heber,
Philipp Kärst, Ulf Meldau, Nils Nebel,
Anna-Janina Niebuhr, Jürgen Pigors,
Justin Schultz, Philipp Seidel, Luise Zobel

Für nicht von uns verfasste Berichte und Texte wird keine Gewähr übernommen.

Bezugspreis ist durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Umweltdruckhaus Hannover GmbH
Klusriede 23, 30851 Langenhagen
0511 47 57 67-0
www.umweltdruckhaus.de

ANSCHRIFT

Regionssportbund Hannover e.V.
„Haus des Sports“
Maschstraße 20
30169 Hannover

0511 800 79 78-0
info@rsbhannover.de
www.rsbhannover.de

@RSBHannover

Twitter
Facebook
Instagram

Podcast ON'R'
anchor.fm/rsbhannover

Geschäftszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag
8:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch
8:00 – 18:00 Uhr
Freitag
8:00 – 13:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Sport-Info auch im pdf-Format:

DOWNLOAD

www.rsbhannover.de
→ Angebote
→ Öffentlichkeitsarbeit
→ Sport-Info/Berichtsheft



Redaktionsschluss für die nächste Sport-Info: 03.02.2022

Sport-Info Versand

Jeder Verein erhält bis zu vier Exemplare der Sport-Info, die automatisch an die Funktionen: **Postanschrift**, **Vorsitzende:r**, **Schatzmeister:in** und **Jugendwart:in** gesendet werden, wenn die Funktionen im Intranet des LSB registriert sind. Eine individuelle Zusendung an andere Funktionäre ist technisch leider nicht mehr möglich.



Gedruckt mit Biofarben auf Recyclingpapier.



11. Sportkongress Frühjahr 2022

Vormerken!

Im Frühjahr 2022 findet der 11. Sportkongress statt.

Für die drei Foren sind aktuell folgende Themenschwerpunkte geplant:

- Gewinnung von Engagierten
- Outdoorsport
- Nachhaltigkeit

Und natürlich sind neben unseren Referent:innen wie immer auch wieder alle Teilnehmer:innen herzlich dazu eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und an Lösungen mitzuarbeiten. Die Ausschreibung mit Termin und Anmeldeformular wird den Vereinen und Kommunen im Februar 2022 zur Verfügung gestellt.